



Kirchweih in Schwarzbach vom 26.09. - 29.09.2014



Die Kirwamoidla, Kirwaboum und die Familie Pfister freuen sich auf den Besuch vieler Gäste aus nah und fern und hoffen auf gute Stimmung bei der „Schwazicher Kirwa“.

Freitag, 26.09.2014

Kirwastart mit Schlachtschüssel-Essen

Samstag, 27.09.2014

ca. 12.30 Uhr Aufstellen des Kirwabaums

Abends Tanz- und Stimmungsmusik mit den Oberpfälzer Spitzboum im Festzelt

Sonntag, 28.09.2014

09.45 Uhr Festgottesdienst in der Dorfkirche
mit anschließenden Frühschoppen

19.00 Uhr Traditionelles Austanzen des Kirwabaums

Montag, 29.09.2014

14.00 Uhr Alternachmittag mit den Kirwaboum im Festzelt

Abends große Verlosung und Stimmungsmusik

Sicherheit auf dem Schulweg

Ein spannender neuer Lebensabschnitt wartet auf unsere Erstklässler. Jetzt heißt es morgens auf zur Schule. Dieser Weg ist allerdings nicht ganz ungefährlich.



Wir bitten daher alle Verkehrsteilnehmer um besondere Rücksicht, wenn die Schule morgens beginnt oder mittags aufhört. Gerade und besonders an Haltestellen der Schulbusse und natürlich vor den Schulen. Kinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet! Damit sich das Gefährdungspotenzial verringert, sollten die Kinder wichtige Verhaltensregeln im Verkehr frühzeitig lernen.

Acht Tipps für den sicheren Schulweg

Diese Tipps helfen, dass Ihr Kind lernt, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen. Eltern sollten frühzeitig das Verhalten im Straßenverkehr mit ihren Kindern üben.

1. Versuchen Sie, morgens Hektik zu vermeiden. Wenn Ihr Kind spät dran ist und Angst hat, zu spät zu kommen, wird es im Straßenverkehr weniger aufmerksam sein. Geben Sie Ihrem Kind auch auf dem Heimweg ein bisschen Zeit. Gerade das Heimgehen dauert oft länger, denn schließlich müssen da noch Geschichten erzählt werden.
2. Sie als Eltern sollten immer ein gutes Vorbild sein. Wenn Sie in der Eile schnell über die Straße huschen, obwohl die Ampel rot ist, lernt Ihr Kind, dass man eben doch auch bei Rot über die Ampel gehen kann.
3. Nicht immer ist der kürzeste Weg auch der beste. Wählen Sie als Schulweg eine Strecke aus, die möglichst sicher ist, auch wenn Ihr Kind dort ein paar Minuten länger unterwegs ist. Möchte Ihr Kind gern mit Freunden in die Schule gehen, die einen anderen Weg benutzen, laufen Sie diesen Weg mit Ihrem Kind ab und prüfen Sie ihn auf eventuelle Gefahrenstellen.
4. Üben Sie mit Ihrem Kind bereits rechtzeitig vor Schulbeginn den Weg in die Schule. Wenn Sie den Weg mehrmals ablaufen und Ihr Kind jedes Mal auf Gefahren hinweisen, kann es sich diese besser einprägen.
5. Begleiten Sie Ihr Kind nur so lange, wie es dies möchte. Die meisten Kinder finden es lustiger, mit Freunden zu gehen.
6. Gibt es auf dem Schulweg gefährliche Stellen wie eine große Kreuzung oder eine stark befahrene Straße, können Sie Ihr Kind auch bis dahin begleiten und von dort abholen.
7. Das kommt bei Erst- und Zweitklässlern gut an: Der Walking-Bus. Dieser „Bus“ besteht aus acht bis 14 Kindern und zwei Erwachsenen, die täglich, bei jedem Wetter, zur Schule laufen. Die vorderen Kinder sind der Busfahrer, die letzten beiden die Schaffner. Die Erwachsenen sind nur Begleitpersonen. Die Kinder holen die anderen Kinder an vorher ausgemachten Treffpunkten, also Bus-Stops, ab.
8. Ihr Kind sollte auffällige Kleidung tragen. Besonders in Herbst und Winter, wenn es morgens noch dunkel ist, sorgen helle, bunte Kleidung und Reflektoren an Jacke und Ranzen dafür, dass die Kleinen eher gesehen werden.

Was Eltern tun können:

Eltern sollten ihren Kindern immer Vorbild sein und das richtige Verhalten vormachen. Gleichzeitig sollten sie erklären, wann sie sich aus welchem Grund wie verhalten. Kinder und Eltern können auch einmal die Rollen tauschen: Lassen Sie Ihr Kind einmal die „Leitung“ übernehmen und sich von ihm das richtige Verhalten im Straßenverkehr erklären. So sehen Sie, ob Ihr Kind im Straßenverkehr schon sicher ist oder noch mehr gemeinsames Üben benötigt.

Einen stets unfallfreien Weg zur Schule und wieder nach Hause wünscht Ihnen Ihre Marktverwaltung.

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung 2014

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit den Anlagen für das Jahr 2014 wurde nach der Beschlussfassung durch den Marktgemeinderat dem Landratsamt Neumarkt zur Stellungnahme vorgelegt. Mit Schreiben vom 25. August 2014 erreichte den Markt Pyrbaum die Stellungnahme der Aufsichtsbehörde zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014.

In den Prüfungsbemerkungen wird die solide Haushalts- und Finanzwirtschaft des Marktes ausdrücklich anerkennend hervorgehoben.

Die Haushaltssatzung wird nunmehr ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

I. Bekanntmachung

Haushaltssatzung des Marktes Pyrbaum Landkreis Neumarkt i.d.OPf. für das Haushaltsjahr 2014

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Pyrbaum folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt, er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 8.374.020,- €

und

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.587.500,- € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
- b) für die Grundstücke

(A) 320 v.H.

(B) 320 v.H.

2. Gewerbesteuer

320 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000,- € festgesetzt.

§ 6

./.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2014 in Kraft.



Malermeister Christian Riedel

malen | gestalten | erhalten | erneuern

Meisterfachbetrieb für Fassaden, Farb- und Raumkonzepte
sowie ökologisch gesunde Materialien und Schimmelvorbeugung



Ihr Spezialist für allergiefreie und umweltschonende Lebensräume.

Malerbetrieb Riedel | Bergweg 6 | 90602 Pyrbaum

Tel. 09180 / 18 09 92 | Fax 09180 / 18 09 93 | Mobil 0171 / 83 81 45 4
E-Mail: info@malermeister-riedel.de | Web: www.malermeister-riedel.de

Praxis für Naturheilverfahren

Renate Hausdorf-Schießl, Heilpraktikerin
Sudeten-Str. 19 • 90602 Pyrbaum • Tel. 09180 - 2708
www.naturheilverfahren-hausdorf.de

- **Progressive Muskelentspannung nach Jacobson:**
Montags 8x 75 min, 19.00 Uhr, ab **22.09.2014**, 68.- €
- **Autogenes Training:**
Dienstags 8x 75 min, 19.00 Uhr, ab **23.09.2014**, 68.- €
- ☯ **Mit Hypnose + mehr zur Inneren Balance:**
Exklusiv-Wochenend-Seminare in Kleingruppen oder als Einzelbehandlungen. Halber oder ganzer Tag möglich.
- ☯ **Neu: Mit Ultraschallwellen und konzentrierten pflanzlichen Wirkstoff-Gels gegen Schmerzen, gegen Falten, Cellulite und zur Bindegewebsstraffung!**



SEIFERT

Heizungsbau GmbH

Lindelburger Straße 7
90602 Pyrbaum
Tel.: 09180/610
Fax: 09180/2718

e-mail: info@seifert-heiztechnik.de • www.seifert-heiztechnik.de

24 Std.-Notfallnummer: 0171/7 76 46 64

Wir arbeiten für Sie!

**PLANUNG
BERATUNG
SERVICE
DIENSTLEISTUNGEN**

- Gartengestaltung
- Treppenbau
- Natursteinarbeiten
- Terrassenbau
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau/Holzbau

DG **Dittrich**
GARTENBAU
Kompetenz im grünen Bereich

Röthenbacher Straße 7 • 90602 Pyrbaum
Fax 091 80/18 04 17 • Mobil 01 76/24 52 81 20 • info@gartenbau-dittrich.de
Tel. 0 91 80/93 09 88 • www.gartenbau-dittrich.de



einfach.mehr.Auto

ATTRAKTIV.

Schöne Autos faszinieren auch uns ungemein. Erleben Sie neues Fahrgefühl mit unseren attraktiven Probefahrzeugen. Entdecken Sie einfach den VW, der zu Ihnen passt oder machen Sie Ihr aktuelles Modell mit praktischem Zubehör noch interessanter. Vorbeischauen lohnt sich!

VORSÖRGLICH.

Inspektion, Wartung, Reparatur – Ihr Auto Herzog Team erinnert Sie an wichtige Termine und kümmert sich um die Sicherheit Ihres Wagens - damit Sie sich zu jeder Zeit vollkommen auf Ihr Fahrzeug verlassen können.

HILFSBEREIT.

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um's Auto. Mit Pannenhilfe, eigenem Abschlepp-/Bergungsdienst und vielen Ersatzfahrzeugen helfen wir Ihnen auch im Ernstfall mobil zu bleiben. Rund um die Uhr, versteht sich!



herzog
Auto Herzog GmbH

Auto Herzog GmbH | Rother Str. 25-27 | 90584 Allersberg
Tel. 09176 / 98 44-0 | E-Mail: info@auto-herzog.de

Baggerbetrieb J. Schmidt

Am Grünberg 19
92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 / 300 125
oder **0151 / 12 71 18 63**



- Lader, -Bagger, -Minibaggerarbeiten
- kleine Erdbewegungen
- Verkauf von Kleinmengen z.B. Schotter, Sand, Splitt auch mit Lieferung
- Wurzelstockrodung mit Entsorgung

II. Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Marktes Pyrbaum für das Haushaltsjahr 2014 wurden der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Die Haushaltssatzung des Marktes Pyrbaum für das Haushaltsjahr 2014 enthält keine Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 GO genehmigungspflichtige Bestandteile.

III. Öffentliche Auflage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes

Die Haushaltssatzung mit Ihren Anlagen wird in der Zeit vom 16. bis 23. September 2014 im Rathaus in Pyrbaum, Zimmer Nr. 8, zur Einsichtnahme aufgelegt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem gem. § 3 der Bekanntmachungsverordnung während des Jahres im Rathaus Pyrbaum, Zimmer Nr. 8, innerhalb der allgemeinen Dienststunden auf.

Pyrbaum, den 15. September 2014
Belz, 1. Bürgermeister

Bekanntmachungshinweise

Neues aus dem Marktrat

(Sitzung vom 13.8.2014)

Bestellung von Beauftragten

Bereits in der Vergangenheit hat der Marktrat aus seinen Reihen für einzelne Themenfelder „Beauftragte“ bestellt, wobei die „Amtszeit“ in der Regel auf die laufende Legislaturperiode befristet war.

Aufgabe der „Beauftragten“ ist es, die jeweiligen Themenfelder verstärkt sowohl im Marktrat als auch nach außen hin zu vertreten (Anträge, Vorschläge, Anregungen, Ansprechpartner gegenüber Bürgerinnen und Bürgern, Vertreter der Marktgemeinde bei fachspezifischen Veranstaltungen und Tagungen).

Nachdem hiermit durchwegs positive Erfahrungen gesammelt wurden hat der Marktrat wiederum folgende „Beauftragte“ bestellt:

- a) Seniorenbeauftragte: Markträtin Karin Larsen-Lion
- b) Behindertenbeauftragter: Wolfgang Pölloth
- c) Partnerschaftsbeauftragter: Marktrat Albert Sandmair
- d) Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte: Markträtin Monika Schmidt
- e) Jugendbeauftragte: Markträtin Tanja Fiederer

Bestellung eines Heimat- und Archivpflegers

Die Marktgemeinde verfügt über ein im Vergleich mit den anderen Landkreisgemeinden ausgezeichnet aufbereitetes Gemeindearchiv, in welchem historische Unterlagen gesammelt, archiviert und katalogisiert werden und welches seit vielen Jahren vom ehemaligen Marktrat Horst Schrödel betreut wird, der zudem u.a. auch die historischen Beiträge für das Mitteilungsblatt verfasst.

Der Marktrat hat deshalb Herrn Horst Schrödel erstmals auch formal zum „Heimat- und Archivpfleger“ der Marktgemeinde Pyrbaum bestellt.

Beratungen über die Gestaltung der Außenanlagen am Seniorenzentrum

Für die Gestaltung der Außenanlagen am Seniorenzentrum wurde durch einen Landschaftsarchitekten ein erster Gestaltungsvorschlag erstellt. Zielsetzung bei der Erstellung dieser Planung war, einen naturnahen, abwechslungsreichen und attraktiven Außenbereich zu schaffen, der nicht nur von den Bewohnern des Seniorenzentrums genutzt wird, sondern auch als Anziehungspunkt für Jung und Alt – also die gesamte Bevölkerung – dienen soll. So sah der Entwurf u.a. neben „Generationen übergreifenden Bewegungsgeräten“ (Motto „GiB – Generationen in Bewegung“) einen Wasserspielfeld für Kinder, eine Boule-Bahn und ein Gehege für Kleintiere vor.

Diese „Maximallösung“ würde allerdings erheblich mehr Flächen als bisher geplant beanspruchen und zudem Kosten von rund 360.000 € verur-

sachen (wobei evtl. eine Förderung möglich wäre), die großen Teilen des Marktrats als zu hoch erschienen.

Nachdem der überplante Bereich in die Zuständigkeit zweier Rechtspersonen fällt (gemeindeeigenes Kommunalunternehmen und Marktgemeinde Pyrbaum) wurde folgende Vorgehensweise vereinbart:

- a) Über die Gestaltung des Teilbereichs der Außenanlagen, die direkt an die Pflegeeinrichtung angrenzen (und wo u.a. Hochbeete und ein Kräutergarten speziell für die Bewohner der Pflegeeinrichtung entstehen sollen), wird der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens befunden.
- b) Daneben wird der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport darüber beraten, ob und in welcher Form darüber hinaus die Außenanlagen durch die Marktgemeinde ergänzt werden sollen.



Beschluss über die interkommunale Zusammenarbeit in der Breitbanderschließung mit dem Markt Postbauer-Heng

Der Markt Pyrbaum wurde mit Schreiben vom 18.7.2014 über das Finanzministerium über die neuen Breitbandförderrichtlinien informiert. Neben einer Vereinfachung des Verfahrens wurden auch die Fördersätze deutlich angehoben. Mit der neuen Richtlinie erhält der Markt Pyrbaum für den geplanten Ausbau der Breitbanderschließung einen Fördersatz von 70 % (vorher 50 %) bei einem Förderhöchstbetrag von 740.000 €. Eine Steigerung des Förderhöchstbetrages um weitere 50.000 € je beteiligter Gemeinde ist durch eine interkommunale Zusammenarbeit beim Breitbandausbau möglich.

Nachdem es sich anbietet, die breitbandtechnische Erschließung der Ortsteile Dennenlohe (Markt Pyrbaum) und „An der Heide“ (Markt Postbauer-Heng) im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit zu planen und ggf. auch umzusetzen hat der Marktrat einen Grundsatzbeschluss über eine entsprechende Zusammenarbeit mit dem Markt Postbauer-Heng gefasst, womit (bei Erreichung der Kosten) eine zusätzliche Förderung von bis zu 50.000 € je beteiligter Gemeinde in Anspruch genommen werden könnte.

Nach aktuellem Stand ist damit zu rechnen, dass dem Marktrat gegen Ende dieses Jahres konkrete Angebote zur Verbesserung der Breitbandversorgung vorliegen werden, so dass diese im Lauf des nächsten Jahres umgesetzt werden könnten.

Festsetzung der Abrechnungsmodalitäten für den Ausbau der Ortsstraße Rengersricht

Der Marktrat hat in seiner Sitzung vom 5. Juni 2014 beschlossen, im Zuge des Neuausbaus der Kreisstraße NM17 Ortsdurchfahrt Rengersricht auch die Gehwege in der Ortsstraße zu erneuern, wobei ein Teil dieser Baukosten (50 %) auf die Anlieger umzulegen ist.



Mehrfamilienhaus



Doppelhaushälfte



Einfamilienhaus

... ganz schön lebenswert!

in Postbauer-Heng, Raiffeisenstraße

Eigentumswohnungen:

ab 243.600 €

~ 85,4 m² barrierefrei,
inkl. Aufzug, Carport-Stpl.,
extrabreiter Stpl.

Dachterrassenwohnung:

ab 369.900 €

~ 143 m³

Aufzug direkt in die Wohnung
mit Penthousesteuerung,
inkl. Carport-Stpl., extrabreiter Stpl.

Doppelhaushälften:

ab 294.900 €

~ 144 m² Wohn-/Nutzfläche,
zwei Vollgeschosse!
Keller optional!

Einfamilienhäuser:

ab 369.700 €

~ 129 m² Wohn-/Nutzfläche
Keller optional!

Alternativ sind auch Haustypen
mit zwei Vollgeschossen möglich!

JGT Baumanagement GmbH & Co KG • Sulzbacher Strasse 105 • 90489 Nürnberg

Fon: 0911/ 65 06 36-10 • info@jgt-group.de



Lebensmittel Obst Gemüse Getränke



Gerhard Striegel

Deutsche Post

Postöffnungszeiten

Montags-Freitags

9.00-12.00 Uhr

14.00-18.00 Uhr

Samstags

9.00-13.00 Uhr

Pyraser

Marktplatz 7 90602 Pyrbaum Tel 09180 / 757

Geschäftszeiten Mo-Sa 6:15-12:30 Uhr Mo-Fr 14:00-18:00 Uhr

Getränke-Lieferservice Partyplatten Präsentkörbe

GEORG WINDISCH
MEISTERFACHBETRIEB

Neumarkter Str. 26 • 92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 90 51 95 • Fax 09188 90 51 96
www.windisch-sonnenschutz.de

Innovatives Handwerk aus Tradition und Leidenschaft!

FERNSEH BREINDL
TV · HiFi · VIDEO · SAT · GSM · PC

Persönliche Beratung
Ständig bis zu
80 Neugeräte auf Lager
Reparatur aller Fabrikate
Eigene Meisterwerkstatt
Mit Abhol- & Bringservice

Ihr Meisterbetrieb vor Ort
freundlich und kompetent

Fernseh Breindl Heinrichstraße 1
92353 Pavelsbach Tel. 0 91 80 - 909 555

10
Autoservice

Automobile Seemeier
KFZ-Meisterbetrieb
Neu- und Gebrauchtwagen

- Kundendienst für alle Marken
- Fehlerdiagnose
- Bremsen
- Unfallinstandsetzung
- Leih- / Mietfahrzeuge
- TÜV / AU wöchentlich
- Klimaservice
- Scheibenservice
- Reifenservice

Nürnberg Str. 17
90602 Pyrbaum
Tel: 09180 / 939942
Fax: 09180 / 939944

E-Mail: Automobile.Seemeier@web.de
<http://home.mobile.de/Seemeier>

Die Bauzeit dieser Maßnahme läuft von Juli 2014 bis voraussichtlich Juli 2015, wobei mit der Vorlage der Schlussrechnungen (die Voraussetzung für die endgültige Abrechnung der Maßnahme sind) für die Maßnahme erfahrungsgemäß frühestens Ende 2015/Anfang 2016 zu rechnen ist.

Vor diesem Hintergrund hat der Marktrat folgende Vorgehensweise bei der Festsetzung der Straßenausbaubeiträge getroffen:

- a) eine Abschlagszahlung in Höhe von 50 % des voraussichtlichen Straßenausbaubeitrags wird im April 2015 festgesetzt,
- b) die Restzahlung wird nach Abrechnung der Erschließungsmaßnahme, frühestens jedoch im April 2016 festgesetzt.

Ausbau des Hauptwirtschaftswegenetzes: Information über aktuellen Planungsstand

Vor wenigen Monaten hat der Freistaat Bayern ein neues Förderprogramm für den Ausbau des „landwirtschaftlichen Kernwegenetzes“ aufgelegt. Demnach wird über das Amt für ländliche Entwicklung (ALE) die Sanierung bestimmter öffentlicher Feld- und Waldwege im Zuge der Initiative „Interkommunale Ertüchtigung des Hauptwirtschaftswegenetzes“ gefördert.

Bei einem interkommunalen (Gemeinde übergreifenden) Ansatz beträgt die Förderung der Baukosten voraussichtlich 65 – 75 % zzgl. einem Bonus von 10 %, also letztendlich 75 – 85 %. Den nicht gedeckten Betrag können die Kommunen individuell umlegen.

Die Mindestbreite dieser Wege muss 3,5 m betragen. Erfolgt eine Sanierung bzw. ein Ausbau vorhandener Wege, müssen diese mindestens 25 Jahre alt sein. Im Rahmen dieses Programms stehen je Gemeinde max. 1,5 Mio € in den nächsten zehn Jahren zur Verfügung.

Die Mitgliedsgemeinden des „Aktionsbündnisses Oberpfalz-Mittelfranken“ (AOM) haben deshalb im ersten Schritt 2013 die Erstellung eines „interkommunalen Wegekonzeptes“ in Auftrag gegeben, in dessen Zuge „Hauptwirtschaftswege“ vorschlagen werden können, die für eine Sanierung oder einen Ausbau in Betracht kommen.

Im Rahmen dieser Bestandserhebung wurden deshalb u.a. die örtlichen Jagdgenossenschaften (als Vertreter der Grundeigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken) um Vorschläge für einen möglichen Wegeausbau gebeten.

Die Vorschläge der einzelnen Gemeinden wurden in einem ersten Schritt nach einer Grobprüfung durch das Fachplanungsbüro „BBV Landsiedlung“ (Tochterunternehmen des Bayerischen Bauernverbandes) zusammengetragen, bevor nun in einem zweiten Schritt durch das Fachbüro die Realisierbarkeit (Grundbedarf, Kosten, Prioritäten etc.) näher geprüft wird.

Bürgermeister Guido Belz informiert daher den Marktrat über den aktuellen Verfahrensstand. Obwohl dabei noch keine konkreten Beschlüsse gefasst wurden zeichnete sich in der Diskussion ab, dass man dem Ausbau bereits asphaltierter bzw. betonierter Wege bei Bedarf eher offen gegenüber steht, wogegen eine großflächige Versiegelung (Asphaltierung, die bei diesem Förderprogramm im Regelfall gefordert wird) von bisher geschotterten Feld- und Waldwegen sehr kritisch gesehen wird.

Sobald detailliertere Informationen hierzu vorliegen wird sich der Marktrat nochmals eingehend mit dieser Thematik beschäftigen bzw. konkrete Beschlüsse hierzu fassen.

Vergabe der Erschließungsplanung für das Baugebiet Wüllenricht II

Wie berichtet hat der Marktrat bereits vor mehreren Monaten die Erstellung eines Bebauungsplanes für den 2. Bauabschnitt des Baugebietes „Wüllenricht“ in Seligenporten beschlossen.

In der letzten Sitzung hat der Marktrat nunmehr auch die Planung der Erschließungsanlagen (in erster Linie Straße und Abwasser) beschlossen, womit das Ing.-Büro Reißhohner + Partner aus Burghann beauftragt wurde.

Vergabe von Schreinerarbeiten für den Schlossstadel

Im Rahmen der Sanierung des Schlossstadels in Pyrbaum hat der Marktrat die in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege ausgeschrieben Schreinerarbeiten vergeben.

Der Auftrag für u.a. sieben Holzfenster (darunter ein „Großfenster“ mit Rundbogen), zwei Groß-Holzfensterelemente (3,40 m x 2,80 m bzw. 3,55 m x 2,85 m) und die zweiflügelige Eingangstüre ging bei einem Angebotspreis von rd. 19.200 € an die Firma Streb aus Berching.

Sonstiges

Auszüge aus dem Vorbericht zum Haushalt 2014

Der Haushalt 2014 setzt ein weiteres Mal deutliche Zeichen für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Marktgemeinde. Quer über alle Aufgabenbereiche werden große Anstrengungen unternommen, um die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen.

Gefallen ist der Startschuss für die Errichtung des Seniorenzentrums Pyrbaum. Zur Umsetzung dieses ehrgeizigen Projekts wurde das „Kommunalunternehmen Markt Pyrbaum“ als 100prozentige Tochter des Marktes Pyrbaum gegründet. Auf dem Areal „Am Herrnbühl“ werden in einer geschätzten Bauzeit von bis zu 18 Monaten 51 vollstationäre Pflegeplätze und 15 Tagespflegeplätze geschaffen. Auch die Sozialstation und das Büro für das Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause“ wird im Seniorenzentrum einziehen. Abgerundet wird das Bauwerk mit einem Mehrzweckraum, der als Begegnungsstätte für Bewohner, Besucher und alle Bürgerinnen und Bürger dienen wird. Die Investitionskosten von geschätzt 6 - 6,5 Mio. € werden nicht unerheblich aus dem Gemeindeetat in Form von Zuschüssen und Darlehen mitfinanziert. Im Berichtsjahr sind hierfür bereits 700 Tsd. € in den Haushalt eingestellt.

Über 2,7 Mio. € stehen im Etat des Marktes zur Verfügung, um den laufenden Betrieb und die notwendigen Investitionen in den Kindertagesstätten und Schulen zu finanzieren. Im Vorjahr ist bereits die dritte Kinderkrippengruppe im Gemeindegebiet (Kindergarten Rasselbande) eröffnet worden, deren Restfinanzierung im laufenden Haushaltsjahr abgewickelt wird. Im Berichtsjahr steht nunmehr die Erweiterung des Kindergartens Kunterbunt in Pyrbaum um eine weitere Regelgruppe im Mittelpunkt der Anstrengungen.

Die Sanierung des Schlossstadels mit der Schlossgrabenmauer und die Gestaltung des Schlossgrabens sind zwei weitere Projekte, die zum einen dem Erhalt historischer Bausubstanz dienen, aber insbesondere zur Wiedererlebarkeit des geschichtsträchtigen Ortskerns beitragen werden.

Im Baugebiet an der Waldstraße ist ein attraktiver Lebensraum für das Wohnen für Jung und Alt geschaffen worden. Barrierefreie und verkehrsberuhigte Straßen, großzügig angelegte Grünflächen und sehr frei gestaltete Bebauungsvorschriften bieten einen breiten Raum für Wohnungssuchende und Bauwillige sich Ihren Wunsch nach einem Eigenheim zu erfüllen. Die Nachfrage nach den rund dreißig Parzellen für Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser auf dem ehemaligen „Weißgelände“ ist erwartungsgemäß sehr gut gelaufen. Nur noch einzelne Doppelhausplätze warten auf Ihre neuen Eigentümer. Die Schlussrechnungen werden im Berichtsjahr erwartet.

Zur Stärkung und Wiederbelebung des Ortsmitte hat der Markt mit dem Ankauf der ehemaligen Gaststätte „Bräustuben“ eine weitere wichtige Weiche gestellt, wo u.a. auch zusätzliche Büro-, Besprechungs- und Sitzungsräume für Verwaltung und Marktrat entstehen sollen. Die Sanierungs- und Gestaltungsmaßnahmen werden in den kommenden Jahren bedeutende finanzielle Mittel binden.

Im Hinblick auf die Umsetzung dieser kostenintensiven Investitionen kommt der seit Jahren soliden Haushaltsführung, der vollständigen Entschuldung des Kernhaushalts und der Schaffung eines beachtlichen Rücklagenpolsters besondere Bedeutung zu.

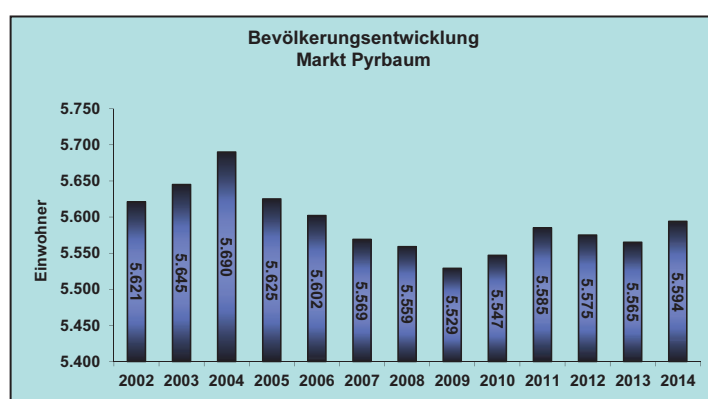
Vorbericht zur Haushaltssatzung 2014

Bevölkerungsentwicklung

Stand	Einwohner	Wanderungsbewegung total
01.01.2002	5.621	
01.01.2003	5.645	24
01.01.2004	5.690	+ 45
01.01.2005	5.625	- 65
01.01.2006	5.602	- 23
01.01.2007	5.569	- 33
01.01.2008	5.559	- 22

01.01.2009	5.529	- 37
01.01.2010	5.547	+ 18
01.01.2011	5.585	+ 38
01.01.2012	5.575	- 10
01.01.2013	5.565	- 10
01.01.2014	5.594	+ 29

Ortsteil	Einwohner	Einwohner Vorjahr
Pyrbaum	2.579	2.573
Seligenporten	1.462	1.440
Rengersricht	639	645
Schwarzach	317	316
Oberhembach	284	283
Pruppach	224	217
Dennenlohe	44	48
Neuhof	24	24
Dürnhof	11	11
Asbach	4	4
Birkenlach	6	4



Die Bevölkerungsentwicklung der vergangenen Jahre liegt in einer engen Schwankungsbreite. Mit Stand 01.01.2014 sind insgesamt 5.594 Personen – und damit 29 mehr als im Vorjahr - mit Hauptwohnsitz im Gemeindebereich registriert.

Die Bevölkerungsdichte liegt im Gemeindebereich bei 111 Einwohnern je Quadratkilometer (der Landkreisdurchschnitt liegt bei 94 E/qkm)

Rechtsgrundlagen der Haushaltswirtschaft

Rechtsgrundlagen für den Erlass der Haushaltssatzung und die Haushaltsplanerstellung sind die Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) und die Verordnung über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden, Landkreise und Bezirke – Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV).

Nach Art. 64 Abs. 1 GO und nach § 1 KommHV gliedert sich der Haushaltsplan in einen Vermögens- und in einen Verwaltungshaushalt.

1) Der Vermögenshaushalt umfasst auf der Einnahmenseite:

- die Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen von Bund und Ländern,
- Einnahmen aus Veräußerungen von Grundvermögen,
- Einnahmen aus Herstellungs- und Erschließungsbeiträgen
- die Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Investitionen,
- Einnahmen aus Krediten

und auf der Ausgabenseite

- den Erwerb von beweglichem Vermögen
- Kosten von Hoch- und Tiefbauten
- Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Institutionen
- Kosten für den Erwerb von Grundstücken und
- die Tilgung von Krediten.

2) Der Verwaltungshaushalt umfasst die nicht unter Ziffer 1 fallenden Einnahmen und Ausgaben.

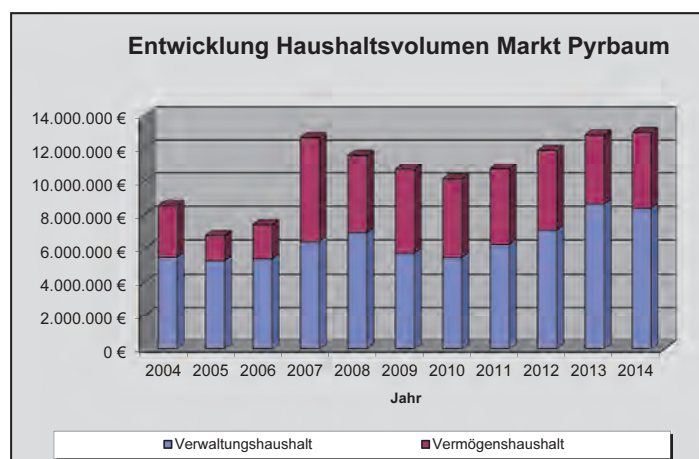
Die Ansätze des Haushaltsentwurfs 2014 im Vergleich zu den Ansätzen des Vorjahres zeigen folgende Entwicklung:

Haushaltsteil	HHJahr 2014	HHJahr 2013
Verwaltungshaushalt	8.374.020	8.638.950 €
Vermögenshaushalt	4.587.500	4.172.550 €
GesamtHH Entwurf	12.961.520	12.811.500 €

Mit einem Gesamtvolumen von 12.961.520 € übertrifft der Gesamtetat 2014 die Ansätze des Vorjahres um 150.020 €. Der reine Investitionsaufwand des Marktes bleibt auch im laufenden Haushalt mit einem Betrag von 3.934.500 € auf hohem Niveau.

Die Entwicklung der einzelnen Haushalte zeigt folgendes Bild:

HHJahr	VerwaltungsHH in €	VermögensHH in €
2000	5.202.009	5.672.681
2005	5.304.753	1.457.180
2006	5.414.204	1.998.808
2007	6.412.188	6.257.420
2008	6.946.197	4.638.800
2009	5.748.508	4.966.900
2010	5.502.730	4.629.200
2011	6.283.240	4.464.450
2012	7.080.710	4.812.750
2013	8.638.950	4.172.550
2014	8.374.020	4.587.500

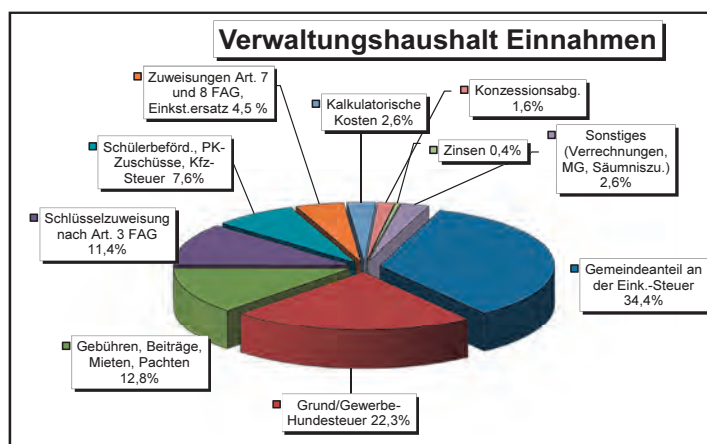


Entwicklung des Verwaltungshaushalts 2014

Verwaltungshaushalt	HH-Ansatz	Rechnungsergebnis
Einnahmen/Ausgaben	8.374.020	8.853.221,22

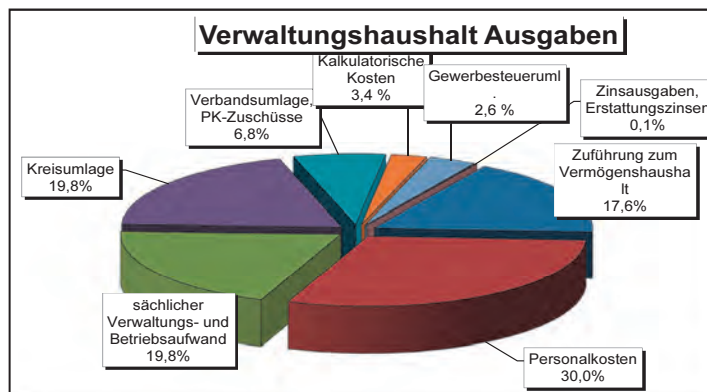
Zusammensetzung der Einnahmen

Bezeichnung	Summe/€ 2014	Summe/€ 2013	Anteil 2014	Anteil 2013
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	2.879.000	2.764.704	34,38%	31,23%
Grund-, Gewerbe-, Hundesteuer	1.868.000	2.235.357	22,31%	25,25%
Gebühren, Beiträge, Mieten, Pachten	1.071.670	1.143.897	12,80%	12,92%
Schlüsselzuweisung nach Art. 3 FAG	953.000	928.992	11,38%	10,49%
Schülerbeförd., PK-Zuschüsse, Kfz-Steuer	635.800	706.344	7,59%	7,98%
Zuweisungen Art. 7 und 8 FAG, Einkst.ersatz	371.000	372.534	4,43%	4,21%
Kalkulatorische Kosten	218.750	215.335	2,61%	2,43%
Konzessionsabgabe	129.000	122.919	1,54%	1,39%
Zinsen	34.500	43.769	0,41%	0,49%
Sonstiges (Verrechnungen, MG/SZ)	213.300	319.370	2,55%	3,61%



Zusammensetzung der Ausgaben

Bezeichnung	Summe/€ 2014	Summe/€ 2013	Anteil 2014	Anteil 2013
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.471.655	2.339.513	17,57%	26,43%
Personalkosten	2.509.795	2.340.330	29,97%	26,43%
sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.655.760	1.516.692	19,77%	17,13%
Kreisumlage	1.657.000	1.499.222	19,79%	16,93%
Zuweisungen, Zuschüsse (Verbandsumlage, Personalkostenzuschüsse)	565.460	543.308	6,75%	6,14%
Kalkulatorische Kosten	218.750	215.335	2,61%	2,43%
Gewerbesteuerumlage	290.000	396.755	3,46%	4,48%
Zinsausgaben, Erstattungszinsen	5.600	2.066	0,07%	0,02%



Entwicklung des Verwaltungshaushalts (Vergleich Ansätze 2014/Ergebnisse 2013)

Übersicht über die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben nach Gruppierungen

Die Haushaltsansätze 2014 mit 8.374.020 € unterschreiten die Rechnungsergebnisse des Vorjahres um 479.201,22 €.

Die Einnahmen- und Ausgaben Gruppen nehmen nach den Ansätzen für das Jahr 2014 folgende Entwicklung (die jeweiligen Vergleichszahlen wurden nicht aus den Ansätzen, sondern aus den Rechnungsergebnissen des Vorjahres ermittelt):

Einnahmen

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	+ 114.296 €
--	-------------

Die vom LA für Statistik und Datenverarbeitung gemeldeten Zahlen weisen im November 2013 ein Aufkommen aus der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuerbeteiligung in Höhe von 2.870.364 € für den Markt Pyrbaum aus. Eine Nachzahlung für das IV. Quartal 2013 führte im laufenden Haushaltsjahr bei diesen Positionen bereits zu Einnahmen in Höhe von rund 5.712 €. Die als „Orientierungshilfe“ deklarierte Schätzung stellt lediglich einen Richtwert dar. Die Beteiligungsbeträge werden sich entsprechend der tatsächlichen Aufkommensentwicklung im Jahr 2014 verändern und wurden im Ansatz mit 2.800.000 € veranschlagt.

Grund-, Gewerbe-, Hundesteuer	- 367.357 €
-------------------------------	-------------

Die Einnahmen aus den Gewerbesteuern wurden mit 1,37 Millionen € kalkuliert und liegen damit 430 Tsd. € unter dem Ansatz des Vorjahres. Ursächlich für das Unterschreiten des Vorjahresergebnisses ist insbesondere eine einmalige Steuernachveranlagung in 2013.

Die Tendenz bei den Grund- und Hundesteuern bewegt sich leicht nach oben. Aus diesen Steuertöpfen wird mit einer Verstärkung des Etats von 498 Tsd. € gerechnet.

Schlüsselzuweisungen	+ 24.008 €
----------------------	------------

Als Kernstück des kommunalen Finanzausgleichs gelten die Schlüsselzuweisungen. Sie dienen weitgehend dem Ausgleich der Unterschiede der Steuereinnahmen in den jeweiligen Gemeinden. Das Volumen der Schlüsselzuweisungen konnte in Bayern ein weiteres Mal auf jetzt 2.974 Mio. € gesteigert (+ 3 %) werden.

Im Basisjahr 2012, welches zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen herangezogen wird, ist die Steuerkraft des Marktes auf 3.451.025 € angewachsen (Vorjahr: € 3.253.416).

Der Verwaltungshaushalt des Marktes wird im Jahr 2014 auf Grund des gestiegenen Gesamtvolumens mit 952.944 € (Vorjahr 928.992 €) gestützt.

Beiträge, Gebühren, Mieten und Pachten	- 72.227 €
--	------------

Der Rückgang bei den Beiträgen und Gebühren ist zum größten Teil auf sinkende Wasserverbräuche zurückzuführen, was tendenziell zu geringeren Einnahmen im Bereich der Wasserversorgung und den Entwässerungsanlagen führt.

Ausgaben

Personalausgaben	+ 169.465 €
------------------	-------------

Bei den Personalkosten ist im Vergleich zu den Vorjahresergebnissen ein weiterer Anstieg zu verzeichnen. Hierfür ist vor allem die tarifliche Erhöhung der Gehälter für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes ab 01.03.2014 um 3 % (bzw. um mindestens 90 €) verantwortlich.

Kreisumlage	+ 157.778 €
-------------	-------------

Im bayernweiten Ranking bleibt der Umlagensatz des Landkreises Neu-Markt mit 39,5 % stabil und damit am unteren Ende der bayernweiten Vergleichsskala.

Die um 10,51 % angewachsene Umlagekraft des Marktes im Basisjahr führt zu einem Mitfinanzierungsanteil am ungedeckten Bedarf des Kreishaushalts im Berichtsjahr von 1.656.717 €.

Verwaltungs- und Betriebsaufwand	+ 139.068 €
----------------------------------	-------------

Die Unterhalts- und Betriebsausgaben unterliegen größeren Schwankungen.

Im Haushaltsjahr 2014 werden erneut erhebliche Mittel für Straßenunterhaltsarbeiten (u.a. Keltenstraße, Burgstall) veranschlagt.

Die Belastungen durch Energiekosten dürften auf dem Vorjahresniveau bleiben.

Gesamtbeurteilung – Zuführungsbetrag zum Vermögenshaushalt

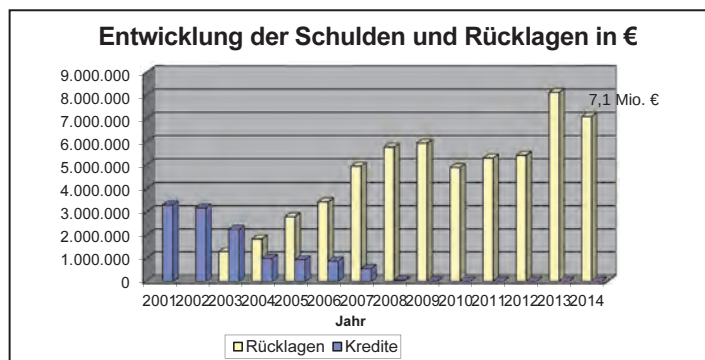
Jahr	Mindest-zuführung (ordentl. Tilgung) in €	Zuführung zum Vermögenshaushalt in €	Freie Finanzspanne (Spalte 3 ./ 2) in €	Investitionen/ Inv.-fördermaßnahmen in €
1	2	3	4	5
2000	130.531	1.464.796	1.334.265	1.111.283
2001	134.550	1.465.568	1.331.018	2.807.813
2002	125.036	1.014.294	889.258	2.078.560
2003	130.720	1.048.042	917.322	920.263
2004	80.675	1.076.060	995.385	675.925
2005	58.329	958.613	890.285	767.626
2006	59.182	1.390.838	1.331.656	1.093.778
2007	60.517	2.463.496	2.402.979	4.081.406
2008	41.449	2.500.227	2.458.778	2.187.305

8110.94000	PV-Anlage Kläranlage Pyrbaum und Wasserwerk	80.000
8800.93200	Grunderwerb allgemein	350.000
8800.94000	Hochbaumaßnahmen Rathaus (u.a. verformungsgerechtes Aufmaß)	50.000
8800.94030	Hochbaumaßnahmen Bräustuben	50.000
8800.95010	Gestaltung Innerortsgrundstücke	82.000

Schulden und Rücklagen

Entwicklung der Verschuldung

ZEITPUNKT	SCHULDENSTAND IN €
31.12.2001	3.308.971
31.12.2005	929.575
seit 4/2010	0



Nach 14 Jahren konsequentem Schuldenabbau wird der Kernhaushalt des Marktes seit 2010 ohne Fremdmittel finanziert.

Der Landkreisdurchschnitt lag am 31.12.2013 bei 212,54 €. Für die Landkreismunicipalitäten (ohne Stadt Neumarkt) errechnete sich eine Pro-Kopf-Verschuldung in Höhe von 297,16 € (ohne die Schulden der gdl. Unternehmen). Der bayernweite Verschuldungsgrad für Gemeinden der Größenklasse 5 - 10 Tsd. Einwohnern lag 2012 bei 768,- €.

Wasserwerk und Kläranlage Pyrbaum mit PV-Anlage ausgestattet

Im Rahmen der Erstellung eines gemeindeweiten Energiekonzepts durch das Institut für Energietechnik wurde auch das Ausbaupotential von Solarenergie auf gemeindlichen Liegenschaften untersucht. Dabei hat sich herauskristallisiert, dass sich die Ausstattung des Wasserwerks Pyrbaum als auch der Kläranlage Pyrbaum-Oberhembach mit Photovoltaikanlagen nicht nur wegen der daraus resultierenden CO₂-Einsparungen, sondern durchaus auch aus wirtschaftlichen Gründen als sinnvoll erweist.

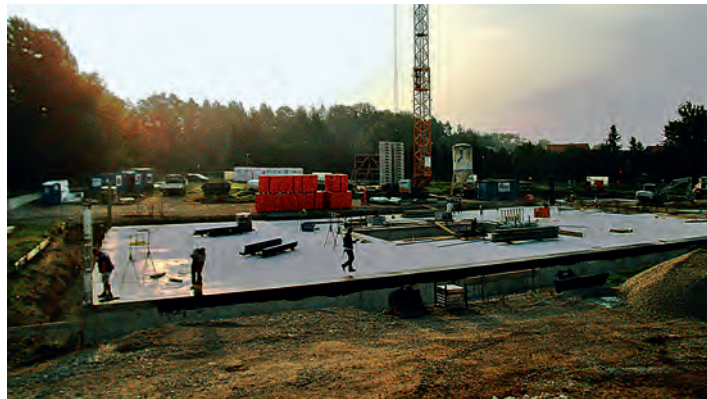


Die Prognosen gehen davon aus, dass durch die installierten Anlagenleistungen von 29,7 kWh bzw. 24,2 kWh ein Gesamtjahresausstoß von immerhin 19 Tonnen CO₂ pro Jahr vermeiden lässt.

Da bei beiden energieintensiven Betriebszweigen ein hoher Selbstverbrauchsanteil zwischen 70 % und 90 % des erzeugten Stroms erwartet wird, lassen die Wirtschaftlichkeitsberechnungen zudem erwarten, dass sich die Gesamtinvestitionen in Höhe von rund 72.000 € in 11 bzw. 13 Jahren amortisieren.

Bürgermeister Belz freut sich, dass durch das vom Amt für ländliche Entwicklung geförderte Energiekonzept mit der Installation der Photovoltaikanlagen bereits konkrete Maßnahmen umgesetzt werden konnten. Er hofft natürlich, dass auf Grund der Erkenntnisse der umfangreichen Untersuchungen weitere Impulse auf den Feldern Energieeinsparung, Effizienzsteigerung, Dezentralisierung der Energieversorgung in konkreten Projekten umgesetzt werden und damit die angestrebte Energiewende auch im Markt Pyrbaum nachhaltig gestützt wird.

Seniorenzentrum Pyrbaum liegt im Zeitplan



Der Bau des Seniorenzentrums „Am Herrnbühl“ liegt voll im Zeitplan. Nach den umfangreichen Fundamentierungsarbeiten und der Verlegung der notwendigen Zu- und Ableitungen wurde die Bodenplatte durch das beauftragte Unternehmen Segerer aus Velburg Anfang September betonierte. Nahtlos werden jetzt die Mauern der ersten Etage des insgesamt dreistöckigen Hauptbaus hochgezogen. Die Rohbauarbeiten sollen noch vor dem Wintereinbruch beendet sein, damit der Innenausbau in der kalten Jahreszeit zügig weiter geführt werden kann.

Wohnen und Leben in Pyrbaum



**Ansprechpersonen
für das geplante**



Seniorenzentrum am Herrnbühl

In den kommenden Wochen und Monaten entsteht das neue Seniorenzentrum am Herrnbühl, bestehend aus

- barrierefreier Versammlungsraum
- Büros für Sozialstation und Koordinierungsstelle Betreutes Wohnen zu Hause
- Tagespflege
- Kurzzeit- und stationäre Pflege

Fragen zum Pflegekonzept beantwortet Herr Diakon Richard Hain, Bereichsleitung Pflege Diakonie Neumarkt. Er nimmt auch die Anfragen und Vorreservierungen sowie Personalbewerbungen entgegen.

Seine Kontaktdaten sind: Telefonisch 09181/ 40 58 0 oder E-Mail msh@dw-neumarkt.de

Allgemeine Fragen zur Errichtung des Seniorenheims können Sie gerne in der Gemeindeverwaltung an Herrn Richard Forster, Vorstand des Kommunalunternehmens des Marktes Pyrbaum unter der Rufnummer 09180/ 94 05-14 richten (E-Mail richard.forster@pyrbaum.de).

Die Feuerwehren des Marktes Pyrbaum

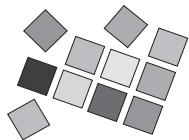
Einsätze im August 2014

- 1x Brand Terrasse
- 1x Brand Freifläche
- 1x Waldbrand
- 2x Insekten entfernt

Bei den 5 Einsätzen der Feuerwehren Pyrbaum und Seligenporten waren 65 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen im Dienst.



FLIESEN ♦ NATURSTEINE



BAYER

*Wir planen Ihr Bad
mit 3D und
Foto-Realistik!*

AUSSTELLUNG BERATUNG VERKAUF VERLEGUNG RENOVIERUNG

*Öffnungszeiten der Ausstellung: Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung*

90602 Pyrbaum-Seligenporten · Möninger Str. 38 · Tel. 0 91 80 / 93 02 02
Fax 0 91 80 / 93 02 00 · Mobil 01 72 / 8 32 55 83 · eMail: bayer.fliesen@t-online.de

10 Jahre Bauernmarkt am 26. September 2014



Jeden Freitag von
7:30 bis 12:30 Uhr
am Marktplatz

9:30 Uhr Grußworte

Moderation: Sabine Pfeiffer, AELF

Die Landfrauen 2013 geben Ihre Küchen- Geheimnisse preis

Wiederholung der 5. Staffel Landfrauen-
küche jetzt wieder im BR

Wir danken unseren Kunden für Ihre große Treue!



FREUDE IST SPORTLICH FAIR.

Wir sind für Sie da, zu allen Fragen rund ums
Thema Fahrfreude. Ob Sie sich nur un-
terstützt informieren, eine Probefahrt machen
oder einen Service-Termin für Ihren BMW
vereinbaren wollen.

AUTOHAUS PARTL NEUMARKT

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

NIE WIEDER STREICHEN!!!

Holzfenster-Schutzsysteme aus Aluminium

Sie hatten vor, Ihre Fenster zu streichen? Oder wollten Sie in neue Fenster inves-
tieren? Das ist vielleicht unnötig! Die Alu-Verblendung ist auf alle gängigen Stan-
dard-Holzfenster anwendbar. In vielen schönen Farben möglich! Kein Bauschutt,
Lärm oder Schmutz während und nach den Arbeiten!
Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie.

KLEBL Schreinerei OHG

Am Stadtgraben 22 · 92342 Freystadt · Tel. 09179 - 942-20 · Fax -23
E-mail: schreinerei_klebl@t-online.de · Internet: www.schreinerei-klebl.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
8.30 - 17.00 Uhr
und nach tel.
Vereinbarung

FAHRSCHULE

Kohlmann GmbH

Neumarkt · Altdorf · Burgthann · Pyrbaum

Gartenweg 6, 90602 Pyrbaum

☎ 09181 / 82 02 + 0171 / 4 03 67 52

www.fahrschule.kohlmann.de

Anmeldung jederzeit
in Pyrbaum

bei unserem Fahrlehrer
Herrn Peter Pflug,

Tel.: 0171 / 3 58 53 07

Es wurden insgesamt 88 Einsatzstunden von den Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen geleistet.

Öffentlicher Personennahverkehr

Mobil dank neuem Rufbus-System (Linie 506)

Die Anmeldungen müssen spätestens 60 Minuten vor dem gewünschten Fahrtantritt eingegangen sein. **Tel. 0800/ 6 06 56 00.**

Die aktuellen Fahrpläne der für den Gemeindebereich eingesetzten Linien (504, 505, 506, 508, 516) sind im Internet unter www.ovf.de abrufbar (oben links Fahrbahndownload auswählen; Suchbegriff – Linie oder Ort – eingeben; Suche starten; Seite nach unten scrollen; Ergebnisse werden angezeigt).

Abfallbeseitigung

Entleerung der Restmüllbehälter 2014

Tour 23

In den Ortsteilen **Pyrbaum** und **Rengersricht** werden die Restmüllbehälter im Jahr 2014 grundsätzlich **freitags in den geraden Wochen** geleert.

Tour 28

In den Ortsteilen **Seligenporten, Schwarzach, Pruppach, Neuhof, Dennenlohe, Dürrnhof, Asbach, Birkenlach, Münchsmühle, Straßmühle, Faberhof, Neumühle** und **Oberhembach** werden die Restmüllbehälter im Jahr 2014 grundsätzlich **freitags in den geraden Wochen** geleert.

Gelbe Säcke

Gebiet 59

Markt Pyrbaum, die Ortsteile:
Seligenporten, Schwarzach

09.10.2014 • 06.11.2014

Gebiet 60

Markt Pyrbaum mit den Ortsteilen:

Pyrbaum, Dennenlohe, Dürrnhof, Oberhembach, Neuhof, Neumühle, Münchsmühle, Pruppach, Straßmühle, Faberhof, Birkenlach, Asbach, Rengersricht

10.10.2014 • 10.11.2014

Entleerung der „Blauen Tonne“ – Altpapier

Bezirk 21

Markt Pyrbaum mit den Ortsteilen:
Pyrbaum, Oberhembach, Neumühle

25.09.2014 • 29.10.2014

Bezirk 22

Markt Pyrbaum, die Ortsteile:

Dennenlohe, Dürrnhof, Rengersricht, Seligenporten, Schwarzach, Pruppach, Straßmühle, Faberhof, Birkenlach, Asbach, Münchsmühle, Neuhof

25.09.2014 • 29.10.2014

Biomüll-Abfuhr

Die Biomüllabfuhr findet für den Ortsteil Pyrbaum grundsätzlich freitags statt. Biomüllbeutel werden im Bürgerbüro des Rathauses in Pyrbaum zum Verkauf angeboten (10er-Rollen zu 4,80 €).

Es wird gebeten, dass die Behälter ab 6.00 Uhr zur Abfuhr bereitgestellt werden.

(Die Termine sind ganzjährig auf der Homepage des Marktes unter „Bau, Umwelt & Verkehr“; Abfallwirtschaft veröffentlicht)

Rote Tonnen im Bauhof für verbrauchte Druckerpatronen

Seit Januar besteht die Möglichkeit, im Bauhof während der Öffnungszeiten **leere Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Trommeleinheiten, Faxpatronen und verbrauchte Fixiereinheiten** zu entsorgen. Hierfür wurden vom Landkreis 3 rote 240-Liter-Tonnen bereitgestellt.

Öffnungszeiten im Wertstoffhof in Pyrbaum

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr von 01.11. bis 31.03. 16.00 - 18.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr ganzjährig 14.00 - 16.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.

Problemmüll richtig entsorgen

Für Fragen zur Problemmüllsammmlung und zur richtigen Entsorgung von Problemabfällen steht Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an. Telefon: 09181/ 470-209

Sie finden die Abfuhrpläne auf der **Landkreishomepage** unter www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft

Adressen für Ver- und Entsorgung

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Rest- und Sperrmüllabfuhr	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Biomüllabfuhr	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Grüner Punkt	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Kühlgeräte-Entsorgung	Landratsamt Neumarkt	09181/470334
Elektronik Schrott	Christliche Arbeiterhilfe (CAH) Goldschmidstr. 54, 92318 Neumarkt	09181/46350 Landratsamt Neumarkt 09181/470-219
Stromversorgung	Bayernwerk AG Störungsnummer	0941/2800-3366 konkrete Fragen wie Baustrom und Hausanschluss 0941/2800-3311 Netzcenter Parsberg 09492/950-0 Internet www.bayernwerk.de
Gasversorgung	Bayernwerk AG Störungsnummer	0941/2800-3355 Zähler und Messeinrichtungen 0941/2800-3377
Sammeltonne für Altfett/Öl	Fa. Lesch, Äußere Nürnberger Str. 31, 91177 Thalmässing	09173/874
Sammeltonne für Speisefett/ Öl und PU-Schaumdosen	Wertstoffhof Blumenhof	09181/42200
Wohngift-Telefon		0800/8899789
Geschirrverleih	Hausmeister Walter Kahr	09180/930883
Bauschutt	Landratsamt Neumarkt	09181/470-299

Kühl- und Elektrogeräte

Kühl- und Elektrogeräte aller Art können im Wertstoffhof abgegeben werden. Auch die Christliche Arbeitnehmerhilfe (CAH) nimmt von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Elektrogeräte aus privater Herkunft **kostenlos** an.

Die Abholung pro Großgerät durch die CAH erfolgt gegen eine Gebühr von 10,- € (Tel. 09181/ 46 35-0). Anlieferadresse in Neumarkt, Goldschmidstraße 54.

Öffnungszeiten der Erd- und Steindeponie Pollanten

Die Deponie ist das ganze Jahr über Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zu von 7.15 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr geöffnet. Mittwochs ist die Deponie geschlossen.

Im Winter gibt es eingeschränkte Öffnungszeiten.

Die Termine werden im Internet unter www.landkreis-neumarkt.de und in den Tageszeitungen veröffentlicht.

Gartenträume werden wahr!

Verschönern Sie Ihren Garten mit

Beet- und Balkonpflanzen
Ziersträucher und Rosen
Obstgehölze und Beerensträucher
Stauden
oder Rollrasen

**Gartenland
Rabovsky**
Inh. Johann Pruy

Neumarkt - Lange Gasse 21
Tel.: (0 91 81) 92 82
www.gartenland-rabovsky.de

...wo denn sonst!



Steinmetzmeister
Volker Holzammer

Grabmal Bau Bildhauerei Restauration

Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches Angebot erstellen.
Wir beraten Sie gerne.

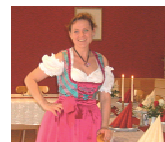
Wolfsteiner Platz 5
90602 Pyrbaum

09180 / 1 86 33 41
0178 / 33 06 721



SPORTGASTSTÄTTE
„AM FELSENKELLER“

Pächter: Margaretha u. Karl-Heinz Dietrich
Am Sportplatz 1, 90602 Pyrbaum



- **Steak-Abend** am 20.09.2014 ab 18:00 Uhr
- Ab 21.09.2014 jeden Samstag und Sonntag **Karpfen** – auch zum Mitnehmen !!!
- **Cocktailabend** am Freitag 26.09.2014 ab 19:00 Uhr
Variationen rund um den Prosecco
- **Sonntagsbrunch** am 19.10.2014 ab 11:30 Uhr
Thema: Bayrische Gaumenfreuden
Preis 16,80 € / Person (Kinder bis 12 Jahre frei)

Außerdem ab sofort immer

- am Dienstag Schnitzeltag
- am ersten Donnerstag im Monat Schlachtschüssel-Essen
- am letzten Freitag im Monat Schaschlik-Tag

Verbringen Sie bei uns ein paar schöne Stunden in geselliger Runde.

Infos und Reservierungen unter Tel: 09180-1744



**Elektro
Traumüller**

Inhaber: Martin Ermer

- Elektroinstallation für Haus und Gewerbe
- Elektrogeräteverkauf und Kundendienst
- Elektroheizsysteme
- Antennentechnik

Annahmestelle für:

Wäscherei und Heißmangel
Schuhreparaturen
Änderungsschneiderei
der Firma Holzschuh

Waschsaugergeräteverleih

Allersberger Straße 6 • 90602 Pyrbaum • Telefon: 09180 / 704 • Fax: 09180 / 33 37
Email: ermer-elektro@t-online.de

**FreyStadt
Kosmetik**



92342 Freystadt
Asamstraße 13
Tel: 0 91 79 / 9 640 640

mehr unter:
www.freystadt-kosmetik.de

- *Gesichtsbehandlung*
- *Bodyforming*
- *apparative Kosmetik*
- *med. Fußpflege*
- *Physiotherapie*
- *Permanent Make up*
- *Haarentfernung*
- *Wimpernwelle*
- *Maniküre*

MÖBEL
Schreinerei
**MARKUS
TURINSKY**

Abt-Stephan-Str. 4 · 90602 Seligenporten
Tel. 0 91 80 / 16 93 · Fax 0 91 80/93 95 12
e-Mail: Schreinerei.Turinsky@t-online.de

Ihr Partner für:

- Möbel nach Maß
- Zimmer- und Haustüren
- Parkett- und Laminatböden
- Küchen • Bäder
- Individueller Innenausbau
- wir fertigen auch behindertengerechte Möbel

Öffnungszeiten am Wertstoffhof Blumenhof

Dienstag und Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag von 08.30 Uhr - 13.00 Uhr

Verschiedenes

Außensprechtage des Amtes für Versorgung und Familienförderung

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00 bis 15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt, so am:

Dienstag, 16.09.2014 • Dienstag, 21.10.2014

Telefonisch unter der Nr. 0175/7 24 76 55 erreichbar oder unter 0941/ 78 09 00.

VdK-Sprechtag

Der **VdK** berät und unterstützt in allen sozialrechtlichen Fragen und begleitet Sie durch den Paragraphendschungel des Sozialrechts.

Die Sprechtag finden wie gewohnt **jeweils am 1. Dienstag des Monats** in der Zeit von 14.00 - 15.00 Uhr statt.

Nach telefonischer Terminabsprache berät auch **jederzeit** der **VdK Kreisverband Neumarkt i.d.OPf.**, erreichbar unter Tel. 09181/ 23 21 00.

Sprechtag der Rentenversicherungsträger

Die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und die Landesversicherungsanstalten haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und beraten künftig in allen Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. jeden Montag, Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Telefonische Terminvergabe **ausschließlich** über die kostenfreie Telefonnummer: **0800/ 6 78 91 00**.

Außerdem können beim **Versicherungsberater** der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Landkreis Neumarkt, Herrn Rudolf Ulrich, Kreichwischstr. 9, 92342 Freystadt, kostenlos alle Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung (Renteninformation, Kontenklärung, Rentenansprüche, Witwen/Waisenrente, Erwerbsminderungs- / Invalidenrente) geklärt werden. Telefonische Vereinbarung unter Nr. 09179/ 57 61.

Ansprechpartner für private Waldbesitzer des Amtes für Landwirtschaft und Forsten

Private Waldbesitzer aus dem Gemeindebereich können sich an das Amt für Landwirtschaft und Forsten, jeweils **mittwochs**, von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Neumarkt i. d. OPf., Kapuzinerstr. 6 1/3**, wenden. Telefonisch ist das Amt erreichbar unter der Nummer 09181/4 82-13 oder mobil bei Herrn Jürgen Wohlfarth, Tel. 0151/ 12 62 26 56.

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder
- eine berufsnähe Verwendung,
- ein Studium und
- die Wehrpflicht in der Bundeswehr

Wann: In der Regel jeden **zweiten Donnerstag** im Monat in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr (bitte erkundigen Sie sich vorher unter den unten angegebenen Rufnummern)

Wo: Landratsamt Neumarkt, Zimmer Nr. **B 372**

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/ 78 520-379 oder 0941/ 78 520-378
am Beratungstag: unter der Tel.-Nr. 0151/ 14 85 55 14

Wanderkarte Pyrbaum erhältlich

Voll im Trend liegt das Wanderangebot des Marktes Pyrbaum für eine sinnvolle und aktive Freizeitgestaltung. In der im Rathaus erhältlichen kostenlosen Wanderkarte sind 6 reizvolle Genusswanderungen durch die Pyrbaumer Wälder beschrieben, die Lust darauf machen, seine Heimat neu zu erleben.

Freizeitkarte des Landkreises erhältlich

Für alle die gerne in der näheren Region zwischen Nürnberg und Regensburg Radeln und Wandern möchten, bietet die neue Freizeitkarte des Landkreises attraktive Informationen und Tourenvorschläge. Die Karte ist in der Kasse des Rathauses für eine Gebühr von 1,50 € erhältlich.

Fahnenverkauf im Rathaus

In der Kasse des Marktes sind wieder Fahnen mit Marktwappen im Siebdruck in den Gemeindefarben rot/grün/gelb als Querbanner in der Größe 0,90 x 1,50 m vorrätig. Die Fahnen können in der Marktkasse zum Preis von 15,- €/Stück erworben werden.

Heimatspflege

Der siebte Sammelband unter dem Titel „Die Schulen Pyrbaum und Seligenporten“ ist neu erschienen. Insgesamt sind folgende geschichtliche Abhandlungen über unsere Gemeinde erhältlich:

- Band 1: „...über die ehemalige Grafschaft der Wolfsteiner“
- Band 2: „Seligenporten – Kloster und Wappen“
- Band 3: „Handel und Handwerk“
- Band 4: „40 Jahre Großgemeinde“
- Band 5: Fremde bei uns 1939–1948 und die Nachkriegszeit
- Band 6: „Heilberufe und Pyrbaum“
- Band 7: „Die Schulen Pyrbaum und Seligenporten“

Die Geschichtsbände sind käuflich gegen eine Gebühr in Höhe von 10,- €/Stück in der Kasse des Marktes Pyrbaum erhältlich.

Streetwork Pyrbaum / Postbauer-Heng



Streetwork Pyrbaum / Postbauer-Heng (auch auf facebook)

Jeder hat mal ein kleines Problem oder sogar eine Krise und dann haben wir gerne ein offenes Ohr für euch. Egal ob in Beziehungen, bei Problemen mit Ämtern oder in der Ausbildung – wir stehen euch mit Rat und Tat zur Seite. Wir kennen uns mit Suchtproblemen aus und helfen schwierige Lebenslagen begleitend zu überwinden. Die Beratung ist auf Wunsch anonym.

Beratung: Nach Vereinbarung; Wir besuchen euch direkt an euren Treffpunkten.

Kontakt: Jugendtreff „SEVEN“, Centrum 7, Postbauer-Heng
Tel.: 0160/ 9 01 791 87, e-mail: streetwork@postbauer-heng.de
Facebook: [streetwork1](https://www.facebook.com/streetwork1)

Angebote

Alle Angebote können **ab einem Alter von 12 Jahren** besucht werden und sind **kostenfrei**. Einfach ohne Anmeldung vorbeikommen, mitmachen und Spaß haben.

Hip-Hop-Tanzkurs mit Maike

Wann: Montags, von 16.00 bis 17.30 Uhr

Wo: Henger SV Tanzstudio, Centrum 22, 92353 Postbauer-Heng

Kickboxen – Angebot mit Holger

Wann: Mittwochs, von 18.00 bis 21.00 Uhr

Wo: Henger SV Judo-Halle, Centrum 22, 92353 Postbauer-Heng

Organisation: Streetwork Postbauer-Heng & Pyrbaum,

MEIER

Garten- & Landschaftsbau



- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Trockenmauern
- Treppenanlagen
- Zaunbau u. Sichtschutzwände
- Lader- u. Minibaggerarbeiten
- Rasenansaat
- Gartenpflege

Mathias Meier
Veitstr. 3
Pavelsbach
92353 Postbauer-Heng

Tel.: 0 91 80 / 93 97 53
Fax: 0 91 80 / 93 97 54
Mobil: 01 75 / 4 06 74 83



- Einzelcoachings
- Matrix in Balance
- Brain Gym
- R.E.S.E.T. Kieferbalance
- Edu-Kinestetik
- System-kinesiologische Aufstellungen

Kinesiologie
Sylvia Dallhammer

Praxis: Gilardistraße 24, Allersberg
Tel: 09180/939466
Sylvia.Dallhammer@t-online.de

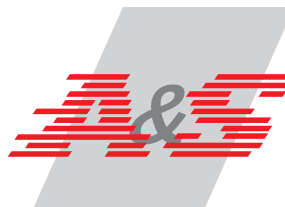


Hauptuntersuchungstermine im OKTOBER:
09./14./23./28. Oktober 2014

Rackl-Automobile · Pfälzerstraße 30 · 92353 Postbauer-Heng · Fon (09188) 735

Sicherheit gegen Einbruch

- Einbruchmeldeanlagen
- KESO-Schließanlagen



ALARM & SICHERHEIT GMBH
Ezelsdorfer Straße 4
92353 Postbauer-Heng
Telefon 0 91 88 - 30 03 55
Telefax 0 91 88 - 30 03 56



90602 Pyrbaum/Oberhembach Tel.: 0 91 80/767

Sanitär
Heizung
Spenglerei
Solar

SCHÖN

BAUMASCHINENVERLEIH

- Anhänger
- Minibagger
- Rüttelplatten
- Kompaktlader
- Stampfer
- Baustoffhandel



Einfach und unkompliziert mieten!

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns.
Am ersten Leihtag vor der Abholung erhalten Sie eine Einweisung in die Maschinenbedienung von uns.

Tobias Schön · Rainstraße 13 · 92342 Mörsdorf
Tel.: 0 91 79 - 12 00 · www.schoen-baumaschinen.de

Der Garant für Ihre Sicherheit



- Alarmdurchschaltung
- Videofernüberwachung
- Geld-/ Werttransporte
- Streifen-/ Revierdienste
- Werkschutzdienste
- Bewachungsdienste
- Veranstaltungsdienste

Wir informieren Sie gerne!

SD Sicherheitsdienst GmbH

Hinterer Fuchsberg 3 · 92318 Neumarkt i. d. OPf
09181 / 47 48-0 · info@sicherheitsdienst-gmbh.de



www.sicherheitsdienst-gmbh.de

Gemeindebücherei Pyrbaum



Neumarkter Straße 15
(neben Feuerwehrzentrum)
Tel.: 09180/ 9 39 99 06

Öffnungszeiten:

Dienstag von 08.30 bis 10.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag von 10.30 bis 11.30 Uhr

Leiterin: Birgitt Schiebel, Tel.: 09180/ 15 93

Bald ist es wieder so weit ... Schule... Schule

Nicht alle Kinder und Eltern freuen sich auf den Schulanfang. Für so manches Problem finden Sie bei uns Tipps, Anregungen und Hilfestellungen:

Bald komme ich in die Schule • Kommst du mit in die Schule? • Auch das Lernen kann man lernen • Kluge Kinder fallen nicht vom Himmel • Wenn Eltern zu viel fordern • Wenn Kinder überfordert sind • Lese-Rechtschreib-Schwäche • Lernen ohne Druck • Nach der Grundschule wird es richtig ernst • ADS und Schule • Gewalt in der Schule •

Lesen und mehr!!!
Ihr Büchereiteam

Kunstforum: Bilder von Kindern der Schule Pyrbaum

Betreutes Wohnen zu Hause

Laienhelferkurs von August in Oktober verlegt

Nach mehrfachen Wunsch wurde die im August angedachte Schulung nun in den Oktober verlegt. Eine weitere Bitte war, die Termine bereits im Vorn herein festzulegen. Diese sind:

04. 10.2014	09.00 - 17.00 Uhr
06. 10. 2014	16.00 - 20.00 Uhr
09. 10. 2014	16.00 - 20.00 Uhr
11. 10.2014	09.00 - 17.00 Uhr
13. 10. 2014	16.00 - 20.00 Uhr
16. 10. 2014	16.00 - 20.00 Uhr

Gerade für das Projekt Betreutes Wohnen zu Hause werden weiter Freiwillige gesucht, die bereit sind sich zu engagieren und durch diese Einheiten zu qualifizieren.

Was tue ich, wenn mein Angehöriger dauernd zur Arbeit gehen will, obwohl er seit 15 Jahren Rentner ist? Wie gehe ich damit um, wenn meine Freundin anfängt zu schreien, sobald ein Flugzeug über uns hinwegfliegt? In den 40 Schulungseinheiten (30 Echtzeitstunden) wird besonders auf das Krankheitsbild Demenz, und wie mit den besonderen Verhaltensweisen umgegangen werden kann, eingegangen.

Außerdem nähern wir uns der Kommunikationspsychologie an. Warum ärgert sich mein Mann oft über mich, obwohl ich gar nichts Schlimmes sage? Warum gehe ich bei bestimmten Themen sofort an die Decke? Gemeinsam finden wir heraus, wie Vielschichtigkeit die Kommunikation zwischen Menschen ist und wie wir dieses Wissen einsetzen können.

Weitere Themengebiete sind Pflegestufen, Vollmacht – Betreuung – Patientenverfügung, Betrachtung der Situation von Angehörigen.

Als Ehrenamtlicher des Marktes Pyrbaum (Vereine, Nachbarschaftshilfe, Betreutes Wohnen zu Hause,...) oder betroffener Angehöriger können Sie umsonst an dieser Schulung teilnehmen. Für anderweitig interessierte Teilnehmer fallen 50 € Kursgebühren an. Sollten Sie sich im Nachhinein an der Mitarbeit in einem der sozialen Projekte interessiert sein, bekommen Sie die Gebühren erstattet.

Für das Zertifikat müssen keine Prüfungen oder ähnliches abgelegt werden. Eine Anwesenheit von mindestens 80 % sind erforderlich.

Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bei Stephanie Prockl unter 09180/ 94 05 23, wohnen-zu-hause@pyrbaum.de oder Facebook „Betreutes Wohnen zu Hause“.

Der Spielnachmittag findet künftig in der Schule statt.

Nach der plötzlichen Schließung der Sportbar PAUL+A mussten wir uns

wieder ein neues Plätzchen suchen. Künftig werden wir uns in der Teeküche der Schule treffen. Der Raum ist barrierefrei und somit auch für Rollstuhlfahrer oder Rollatoren geeignet.

Der monatliche Spielnachmittag, zu welchen jeder eingeladen ist, findet jeden 4. Freitag im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr statt. Es sind immer einige Spiele vorhanden, dennoch freuen wir uns, wenn Sie Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Wenn Sie Fragen haben, oder einen Abholdienst benötigen, sagen Sie bitte rechtzeitig bei Frau Prockl,

09180/ 94 05 23 oder wohnen-zu-hause@pyrbaum.de
Bescheid.



Kommen Sie vorbei



zum monatlichen Spielnachmittag

Jeden 4. Freitag im Monat treffen wir uns in der Teeküche in der Schule, Schulstraße 10, 90602 Pyrbaum, zum vergnügten Miteinander. Ab 15.00 Uhr wird den verschiedensten Spielen gefrönt. Eine gewissen Auswahl an Spielen ist gegeben, aber auch eigene gerne gesehen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Durch geschulte Mitarbeiter ist es uns möglich auch auf kognitiv eingeschränkte Menschen (z.B.: Demenz, Schlaganfall,...) einzugehen.

Bei weiteren Fragen oder Anfragen wegen Personenbeförderung zur Veranstaltung, wenden Sie sich an Stephanie Prockl, Koordinatorin Betreutes Wohnen zu Hause, 09180/ 940523 oder wohnen-zu-hause@pyrbaum.de.

KITA Kunterbunt Pyrbaum

Neue Mitarbeiterinnen in der Kita Kunterbunt

Wir freuen uns sehr über die Verstärkung des Teams!

Franziska Fischer wird vormittags die Füchse und nachmittags die Bienchen unterstützen.

Hanni Lebherz wird sich um die Krippenkinder beider Gruppen kümmern.

Sandra Erhard übernimmt die Leitung der Frösche, da Susanne Fuchs die Kita verlassen hat. Wir danken Ihr recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihr für die neue Stelle alles Gute.

Wir wünschen allen Dreien einen guten Einstieg, viel Spaß und Erfolg bei der Arbeit in den Gruppen.

Im neuen Kita Jahr

gibt es auch noch folgende Änderungen

- Die Kernzeit wird auf 8.30 Uhr vorverlegt und es wäre schön, wenn alle Kinder pünktlich zum Morgenkreis anwesend sind.
- Das Mittagessen wird auf 12:00 nach hinten verschoben
- Handtücher werden von der Kita gestellt und auch gereinigt.

Wir wünschen allen Mitarbeitern, Eltern und Kindern einen entspannten und fröhlichen Start in das neue Jahr.

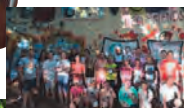
Einladung zur Einweihung der neuen Gruppenräume

Es ist endlich so weit, die neuen Räume der 3. Kindergartengruppe sind fertig. Wer wissen möchte, was hinter der bunten Außenfassade steckt, ist herzlich eingeladen am 26.09.14 um 14.30 in die Kita zu kommen und sich die neuen Räume der Bienchen anzuschauen.

Dank an den scheidenden Elternbeirat

Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Elternbeirat Andrea Gerisch, Andrea Ziegler, Carmen Salomon, Christin Kimmel, Claudia Abraham, Wolfgang Schmalz, Elizabeth Gemci, Martina Schöll und Annette Laudien für die Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung im vergangenen Kita Jahr bedanken.

FERIENPROGRAMM 2014



Fast sind sie zu Ende - unsere Ferien und damit auch das diesjährige Ferienprogramm. Deshalb ist es an der Zeit an alle Beteiligten

DANKE

zu sagen, die zum Gelingen dieses erfolgreichen und tollen Ferienprogramms beigetragen haben! 45 verschiedene Veranstaltungen konnten durch das ehrenamtliche Engagement von Vereinen, Organisationen, Firmen und Privatpersonen angeboten werden.

Nicht nur Spaß, Spannung und Action wurden den Kindern geboten, sondern auch Wissenswertes aus der Natur und Geschichte vermittelt.

Weiterhin sorgten sportliche, musikalische und kreative Veranstaltungen für Abwechslung.

Aufgrund des großen Ansturms bei einzelnen Veranstaltungen, erklärten sich zahlreiche Organisatoren und Helfer bereit, ihre Veranstaltung zu wiederholen.

Vielen herzlichen Dank für dieses besondere Engagement für unsere Kinder.

Ebenso gilt der Dank an alle Spender:

Fam. Striegel, Raiffeisenbank, Sparkasse, Fa. Fehrer, Faber-Castell'sche Vermögensverwaltung.

Guido Belzl und Andrea Lehmeier
(1. Bürgermeister) (Ferienprogrammbeauftragte)



EINLADUNG ZUR EINWEIHUNG DER NEUEN GRUPPENRÄUME



**AM FREITAG, DEN 26.09.2014 MÖCHTEN WIR SIE
GANZ HERZLICH UM 14.30 UHR ZU UNS IN DIE
KINDERTAGESSTÄTTE KUNTERBUNT ZU EINER
KLEINEN EINWEIHUNG EINLADEN.
MIT KAFFEE UND KUCHEN MÖCHTEN WIR SIE AN
DIESEM NACHMITTAG VERWÖHNEN.**

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kindergarten- und
Krippenkinder und das ganze Team der
Kindertagesstätte Kunterbunt

Grundschule Pyrbaum

Aussteller gesucht für den 3. Pyrbaumer



Möchten Sie selbst Gebasteltes, Gemaltes, Getöpfertes, Gesägtes
oder Gebackenes verkaufen?

Haben Sie Handgestricktes, Handgeschnittenes oder Handgenähtes
anzubieten?

Samstag, 22.11.2014 von 15 bis 18 Uhr

haben wieder alle Hobbykünstler und -bastler (keine Gewerbe-
treibenden) Gelegenheit, ihre Werke bei uns zu verkaufen.

Informationen und Tischreservierungen ab sofort bei :

Birgit Tänzer 09180/939404 birgit_tanzer@web.de
Ringo Klein 09180/180325 ringo.klein@web.de

Auf Ihr Kommen freut sich der Elternbeirat der Grundschule Pyrbaum.

Den Erlös aus den Standgebühren verwenden wir zu Gunsten der Schüler.

Bayerische Rote Kreuz

Blutspenden im September 2014

Montag, 15.09.2014 Berching Volksschule 16.00 - 20.30 Uhr

Dienstag, 16.09.2014 Breitenbrunn Schule 17.00 - 20.30 Uhr

Donnerstag, 18.09.2014 Lauterhofen Schulhaus 17.00 - 20.30 Uhr

Mittwoch, 24.09.2014 Berg Schwarzachtalschule 16.00 - 20.30 Uhr

Freitag, 26.09.2014 Parsberg Gymnasium 16.00 - 20.00 Uhr

Auf der Website www.blutspendedienst.com/termine können Interessier-
te alle Termine der kommenden sechs Wochen abfragen. Für die ganz
Schnellen gibt es zudem die Blutspende-App für iOS und Android.

Warum ist Blutspenden beim BRK so wichtig?

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.200 benötigt. Mit einer Blutspende
kann bis zu drei schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Ihre
Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Menschen eine
Überlebenschance gibt.

Wer sollte Blut spenden?

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren.
Blutspenden in höherem Alter sind nach individueller Entscheidung der
Ärzte des BRK Blutspendedienstes möglich. Frauen können viermal,
Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwi-
schen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen
liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis,
bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen
Hotline des Blutspendedienstes 0800/ 1 19 49 11 zwischen 7.30 Uhr und
18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Seminar für Angehörige von Demenzerkrankten

Beginn:

6. Oktober 2014
19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
7 Abende, immer montags

Ort:

BRK-Tagespflege Parsberg, Lupburger Straße 11

Kosten:

80,00 Euro; Rückerstattung durch Kassen möglich

Anmeldung:

09181/ 4 83 41 oder fruth@kvneumarkt.brk.de

Info:

BRK-Fachberatungsstelle für Pflege und Demenz
Eva-Maria Fruth
09181/ 4 83 41 und im Internet www.brk-neumarkt.de

Wechsel der Leitung Soziale Dienste

Seit Kurzem hat Rosemarie Schmidt die Stelle
der Leitung „Soziale Dienste“ im BRK-Kreisver-
band Neumarkt von dem langjährigen Mitarbei-
ter, Markus Friedl, übernommen.

Frau Schmidt war bereits von 2002 bis 2012
mitunter als Leitung des Pflegeteams Berching
beim BRK tätig und hat während dieser Zeit die
Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefach-
kraft absolviert. Ebenso war sie maßgeblich an
der Weiterentwicklung des Qualitätsmanage-
mentsystems bis hin zur Erstzertifizierung nach
DIN EN ISO 9001 beteiligt. Im Rahmen dieser
Tätigkeit erlangte sie durch entsprechende Weiterbildungen die Qualifi-
kation zur Qualitätsmanagementbeauftragten sowie zur Auditorin. In den
vergangenen 2 Jahren konnte Schmidt als Pflegedienstleitung ihre Erfah-
rungen auch auf die stationäre Altenhilfe erweitern.

In der Funktion als Leitung der „Sozialen Dienste“ beim BRK Neumarkt
umfasst ihr Zuständigkeitsbereich die Ambulante Pflege mit den Pflege-
teams Hohenfels, Parsberg, Seubersdorf, Berching und Neumarkt, die
Tagespflege in Parsberg, wie auch die Bereiche Essen auf Räder, Haus-
notruf, allgemeine Sozialarbeit/offene Behindertenarbeit und die Fach-
stelle für pflegende Angehörige.



Kindergarten Lummerland in Pavelsbach veranstaltet seinen 6. Spielzeug- und Kleiderbasar

Wann: am Samstag, 11.10.2014 von 13 -15 Uhr

Wo: in Pavelsbach im Pfarrheim, 1. Stock.

- KFZ - Reparaturen aller Art
 - **jeden Dienstag Hauptuntersuchung**
 - Inspektionsservice
 - Bremsenservice
 - Fehlerdiagnose
- 



Partner für Ihr Fahrzeug



www.psw-schmidt.de

Klimaservice

ab **69 €**



Urlaubs-Check

9,90 €



Preise inkl. MwSt.

Am Brand 4 90602 Seligenporten Tel. 0 91 80 / 180 18 40

wir entsorgen alles!

**Schrott
Müll
Altautos
Containerdienst**

RANDON

Roth - Regensburger Ring 16 - www.von-randomw.de Tel. (09171) 2558

Schlosserei Buchner GmbH

Meisterbetrieb

Metallbau • Edelstahlarbeiten
Treppengeländer • Balkone
Carports • Zäune und Zaunanlage
Kunstschmiede
Kombinationen mit Glas und Holz

Neumarkter Str. 9, 90592
Schwarzenbruck-Pfeifferhütte
Tel: 09183 / 95 05 05
Fax: 09183 / 95 05 06

Gärtnermeister

Jürgen Paulus
Gestaltung & Pflege

Friedensstr. 6a
92353 Postbauer Heng

Tel. 09188-26 11
Fax 09188-30 09 31

www.paulus-galabau.de
j.paulus@paulus-galabau.de

GRÜNCLUSIV



ts tresortechnik

Schöneck
Flurstraße 12 · 90602 Rengersricht

- Beratung und Verkauf
- Kundendienst: Wartung/Reparatur
- Umrüstung auf elektronische Schlösser
- Ersatz- und Zweitschlüsselanfertigung
- Tresornotöffnungen aller Fabrikate und Sicherheitsklassen

SERVICE · WISSEN · QUALITÄT

Tresortechnik Schönecker · Flurstraße 12
90602 Pyrbaum - Rengersricht
Mobil 0151 56 380 800
Telefon 09180 186 871
Fax 09180 1 860 588
info@tresortechnik-schoenecker.de
www.tresortechnik-schoenecker.de

Inh. Bianca Hausner
Flurstraße 2
90602 Rengersricht
www.naildesign-gronauer.de
Mobil 0176/28388863

**Neu
Wimpernverlängerung!**

Für ausdrucksvolle Blicke, umhüllt von voluminösen, schwungvollen Wimpern

Werben bringt Erfolg

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf und Kinderflohmarkt. Kinder haben die Möglichkeit ihre Spielsachen selber zu verkaufen (ohne Tischgebühr) Reservierung und Information unter 09180/ 93 08 81

Tischgebühr: 7.00 €

Kirchennachrichten

Evang. Pfarramt Pyrbaum

Pfarramt: Marktplatz 4, Pfr. Eyslein Tel. 09180/ 7 22
Seligenporten und Rengersricht, Pfr. Dinkel, Tel. 09188/ 3 05 13 44
www.pyrbaum-evangelisch.de

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden



Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ihr Pfarrer Klaus Eyslein und Pfarrer Hermann Dinkel

Gottesdienste

14.09. 13. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst
17.09. Mittwoch	08.15 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse Kath. Kirche Pyrbaum Mater Dolorosa
	10.00 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst für die Klassen 2-4 Evang. Kirche Pyrbaum St. Georg
21.09. 14. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst
	11.00 Uhr Ökum. Bikergottesdienst St. Georgs-Kirche
28.09. 15. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst
	09.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
05.10. Erntedankfest	09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest, Musik Blasorchester Pyrbaum
	11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl
12.10. 17. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Jubelkonfirmation, Musik Kirchenchor
19.10. 18. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst
	11.00 Uhr Ökum. Mitmachgottesdienst Kath. Kirche

Taufen

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Trauung

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Beerdigung

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Juradistl-Streuobst

Unser Obst ist Mehrwert –
das Streuobstprojekt des Landschaftspflegeverbandes Neumarkt i.d.OPf.



Bürgerinformation – Streuobstsammlung 2014

Der Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. hat im Rahmen seines Juradistl-Programms im vergangenen Jahr ein Streuobstprojekt gestartet, das etwas für den Erhalt unserer landschaftsprägenden Obstgärten und Streuobstbestände tun möchte.

In der Juradistl-Apfelschöle der Kelterei Nagler wird bereits seit Juli 2013 heimisches Streuobst verarbeitet und es soll noch mehr werden!

Die Ziele unseres Projektes sind:

- Das Sammeln und Verwerten unseres Obstes im Landkreis
- Der Erhalt unserer Obstbäume
- Ein fairer Obstpreis für die Obsterzeuger
- Naturschutz in Dorf und Flur
- Die Wertschätzung für unsere Obstbäume verbessern.

Dazu werden wir im Herbst 2014 wieder an zwei Terminen Obstammelaktionen in Mühlhausen durchführen. Wir bitten Sie alle, unser Projekt tatkräftig zu unterstützen. **Bringen sie uns Ihr Obst aus ungespritzten Obstgärten und Streuobstbeständen!**

Obstsammlung 2014

Sammeltermine: Samstag, 04. Oktober und
Samstag, 25. Oktober 2014 jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr

Wo: Mühlhausen auf dem Gelände der Raiffeisen-Handels-GmbH
(An der Lände 8, 92360 Mülhausen)

Hinweis: V. a. für Lieferanten aus dem östlichen Landkreis bietet sich auch die Sammelstelle des Landschaftspflegeverbandes Regensburg in **Oberpfraundorf auf dem Bauernhof Glaser** (Jakobsweg 4, 93176 Beratzhausen) an. Hier werden die Äpfel am **04. und am 18. Oktober 2014** allerdings im Zeitraum von **13.00 bis 17.00 Uhr** gesammelt.

Das gesammelte Obst geht an die Kelterei Nagler in Regensburg, die die Juradistl-Apfelschöle herstellt.

- **Anlieferung:** Die angelieferten Äpfel müssen **frisch** und dürfen **nicht angefault** sein. Bitte bringen Sie Ihre Äpfel in **Säcken, Kisten oder anderen geeigneten Behältern** zur Sammelstelle (**nicht lose**).
- **Großanlieferer über 10 Zentner pro Lieferung bitte vorher beim Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. anmelden** (Ralf Bundesmann, Tel. 09181/470-338, Fax 09181/470-6838, e-mail: ralf.bundesmann@landkreis-neumarkt.de).
- **Abrechnung:** Der Ankaufspreis beträgt derzeit **10,- € / 100 kg Äpfel**.

Bei Anlieferung wird ihr Obst gewogen und Sie erhalten einen Wiegeschein. Wir erfassen Ihre Bankverbindung und leiten die Daten an die Kelterei Nagler weiter. Die Auszahlung erfolgt per Überweisung oder Barabholung bei der Kelterei Nagler in Regensburg.

- **Wichtiger Hinweis:** Wer bereits eine **Nagler-Kundennummer** hat, **bitte unbedingt mitbringen** und bei der **Sammelstelle** angeben!

Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf., Nürnberger Straße 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Caritas – Sozialstation Neumarkt e.V.

Friedenstr. 33 in 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/ 47 65-0

Pflegenotruf: 0172 /8 23 41 66

Beratung zuhause kostenlos u. vertraulich

sozialstaion@caritas-neumarkt.de

www.Caritas-Sozialstation-Neumarkt.de

Wir bieten umfangreiche Hilfe:

Ambulante Pflege • Tagespflege • Essen auf Rädern • Hausnotruf
Betreuungsgruppen • Angehörigenberatung • Demenz -Beratung

Redaktionsschluss bitte beachten!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt wird stets bis zum

15. des laufenden Monats

an die Haushalte verteilt. Beiträge und Termine die im laufenden Monat veröffentlicht werden sollen, müssen **spätestens** bis zum

02. des Monats

bei Kilian-Druck und Verlag oder bei der Marktgemeinde Pyrbaum als **Datei während der Öffnungszeiten** abgegeben werden.

Fällt der 02. auf einen **Feiertag** oder auf ein **Wochenende**, so sind die Beiträge **zuvor** beim Verlag oder bei der Marktverwaltung abzuliefern.

Später eingegangene Beiträge können aus organisatorischen Gründen für das jeweilige Mitteilungsblatt nicht mehr berücksichtigt werden!!

Erfolgreicher Rock- und Popchor aus Freystadt sucht Verstärkung auf folgenden Positionen:

- **Bass (m)**
- **Tenor (m)**

vocalipur
CHOR AND MORE

Ihre Qualifikation:

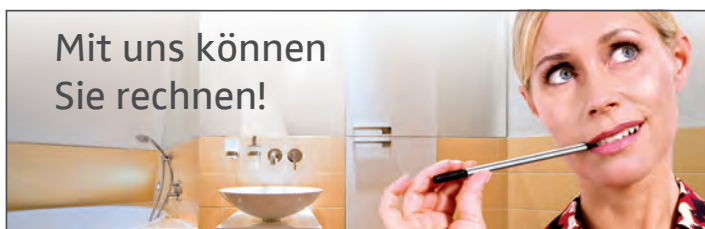
Sie verfügen über musikalische Grundkenntnisse (Noten lesen ist nicht erforderlich, aber hilfreich) und sind bereit, sich in bestehendes Repertoire einzuarbeiten. Sie sind motiviert und bringen Ihren Einsatz. Sie verfügen über Teamfähigkeit und scheuen sich nicht, neue Chor-Wege zu gehen.

Wir bieten:

- Singen in angenehmer Atmosphäre, positives Betriebsklima
- Ruhm und Ehre (eventuell)
- Persönliche Entfaltung
- Gute Aufstiegsmöglichkeiten in Stimmführungspositionen
- Und vieles mehr!

Interesse? Für weitere Fragen melden Sie sich einfach beim Chorleiter Wolfgang Kellendorfer unter der Nr. 09179 5321 (untertags) oder unter www.vocalipur.de

Mit uns können
Sie rechnen!



Gruber
DIE BADGESTALTER

Am Weiher 9 | 92342 Freystadt / Mörsdorf
Telefon: 09179. 9494-0 | www.gruber-die-badgestalter.de

ELEKTROINSTALLATION
ANTENNEN- / SAT-ANLAGEN
SPRECHANLAGEN
KOMMUNIKATIONSTECHNIK
DATENTECHNIK
SICHERHEITSTECHNIK

**elektro
WAGNER.**

T 09180 - 93 902-0
info@elektrowagner.net
www.elektrowagner.net



Finanzierung ab
1,59 % nominal*

Im Handumdrehen
zum Eigenheim.

Top-Konditionen, individuelle Lösungen,
faire Beratung: Sparkassen-Baufinanzierung.

 Sparkasse
Neumarkt-Parsberg

Egal, ob Sie kaufen, bauen oder Energiekosten durch eine Modernisierung senken wollen - unsere Immobilien-Spezialisten vor Ort beraten Sie gerne. *Beispiel: 1,62 % effektiver Jahreszins für Nettodarlehensbetrag von 100.000,- Euro, gebundener Sollzins von 1,59 % p.a., Finanzierung bis 60 % des Beleihungswertes, Laufzeit 9 Jahre, Rückzahlung während der Laufzeit in festen Monatsraten. Kondition freibleibend. Diese Angaben entsprechen dem repräsentativen Beispiel nach § 6 Abs. 3 PangV. Stand 08.08.2014

Zaunstadt Körner
BLICKSTARK...

Lärchenholz:

- Gartenzäune
- Sichtschutzzaun
- Sichtschutzwände
- Terrassenbelag
- Pergolen
- Balkonerneuerung

außerdem

- Stabmattenzäune für Selbstabholer/Lieferung
- Maschendraht
- Robinenholzzäune
- Industrie-einzäunungen
- Kompl. Montagen

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching
Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/292, Fax 08460/538
www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr

Markisen • Terrassendächer • Sonnenschutzsysteme



Jetzt wieder AKTIONSPREISE!

Besuchen Sie unsere Ausstellung (auch Samstags 9-14 Uhr)

MARKISEN-SEITZ
SEIT 1976 ALLERSBERG
39 Jahre Ringstraße 2 · 90584 Allersberg · Tel. 09176-856
info@markisen-seitz.de · www.markisen-seitz.de

Turmcafe

Am Sonntag, den 21. September und 19. Oktober ist das Turmcafe wieder von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Am 19. Oktober lädt der Kirchenvorstand zur Gemeindeversammlung ein.

Frauenkreis

Am Donnerstag, 9. Oktober hören wir um 19.30 Uhr die Lesung mit Musik „Der Freischütz“ mit Herrn Damm im evang. Gemeindehaus.

Seniorenkreis

Am Dienstag, 30. September laden wir um 13.30 Uhr in das evang. Gemeindehaus ein.

Bibelkreis

14tägig am Montag, 19.30 Uhr bei Familie Grimm, Am Finkenschlag 18, Tel. 09180/ 9 40 30

Kirchenchor

Jeden Dienstag ist um 19.45 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus. Wer Spaß am Singen hat, ist herzlich zu den Chorproben eingeladen. Die erste Probe nach der Sommerpause ist am 16. September.

Mutter- und Kindkreis

Jeden Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Treffen sich die Igelkinder, Mütter mit Kinder im Säuglingsalter und bis ca. 3 Jahre. Informationen: Petra Auer, Tel. 09180/ 62 40 12 und Steffi Schneider, Tel. 09180/ 18 67 13.

Kinder und Jugendliche

Kinderchor ab 5 Jahre

Wir treffen uns immer am Dienstag von 16.30-17.15 Uhr im Gemeindehaus. Wer einmal hineinschnuppern möchte ist herzlich willkommen. Das nächste Treffen ist nach den Sommerferien am 16. September. Es freuen sich auf Euch: Ingrid Abraham, Dörte Eyselein und Martina Ziegler. Info's gibt es bei Dörte Eyselein, Tel. 09180/ 7 22

VKG- „Gruppe 10-12“

Unsere nächsten Treffen sind jeweils Freitag, am 26. September von 15.00 – 18.00 Uhr und am 24. Oktober von 16.00 – 17.30 Uhr. Treffpunkt ist das Gemeindehaus.

JUMUK (Jugendmusikkreis)

Wir treffen uns 14-tägig am Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus (Termin für das nächste Treffen bei Dörte Eyselein). Wir singen und spielen sowohl moderne christliche Lieder, als auch Rock und Pop. Schaut doch mal vorbei. Wenn ihr ein Instrument spielt, bringt es doch gleich mit. Info bei Dörte Eyselein, Tel. 09180/ 7 22.

Die Kurbelkiste : KINO für Kinder im Gemeindehaus

14.00 Uhr im evang. Gemeindehaus, Allersberger Straße 3, Pyrbaum.
Der nächste Termin wird im Oktober sein!

Jugendausschuss

Freitag, den 26. September um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendtreff „Basement“

Freitag und Samstag von 18.00-22.00 Uhr für 12-18jährige.



Jugendbegegnung vom 10.8.-17.8.2014

der evang.-luth. Kirchengemeinde Pyrbaum und der lutherischen Kirchengemeinde Csákvár.

In diesem Jahr trafen sich 28 Teilnehmer der Jugendbegegnungsfreizeit zunächst in Kretzschau, einer Jugendherberge in der Nähe von Zeitz in Sachsen-Anhalt. Schnell waren die sprachlichen Barrieren beim Sport, Schwimmen, Singen und Spielen überwunden. Zum Thema „Mut für etwas einzustehen – auf den Spuren Martin Luthers“ konnten die für Luthers Leben wichtigen Städte Erfurt und Wittenberg besichtigt werden. Jeder Teilnehmer gestaltet sich in den Tagen einen eigenen Sitzhocker aus Karton zu dem Thema der Woche. Alle gemeinsam bemalten ihre Hocker mit einer großen Lutherrose – dem Wappen Luthers, das den Glauben sichtbar machen soll.

Das letzte Wochenende verbrachten die Jugendlichen in Pyrbaum bei Gastfamilien – Vielen Dank für die herzliche Aufnahme. Am Freitag waren die Familien mit eingeladen und es gab Einiges zu erzählen! Nach viel Sport am Samstag besuchte die Gruppe die Pruppacher Kirchweih. (Das erhoffte Losglück für den Traktor trat dann aber doch nicht ein!)

Im Gottesdienst am 17. 8., den Pfarrer Klaus Eyselein und Pfarrer Károly Szabik gemeinsam hielten, wurde dann Ungarisch und Deutsch gesprochen und gesungen. Die Lutherrose stand dabei im Mittelpunkt und Luthers berühmter Satz: „Der Glaube ist der Anfang aller guten Werke“ bzw: „A hit a kezdete minden jó munkának“.

Eine schöne Woche ging zu Ende und die Jugendlichen versprachen sich bereits ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Die Teilnehmer der Begegnungsfreizeit vor dem Lutherhaus in Wittenberg.



Die Lutherrose aus den Sitzhockern entsteht!

Ökumenische Veranstaltungen

Wie leben ohne Dich?

Selbsthilfegruppe für Trauernde und Hinterbliebene
Verbarungen und Informationen unter 09180/ 23 25

Ökumenischer Biker Gottesdienst

Herzliche Einladung zum ökumenischen Biker Gottesdienst am 21. September 2014 um 11.00 Uhr in der St. Georgs-Kirche in Pyrbaum!

Pyrbaumer Kirchen am Abend

12. Oktober 2014

Zum ersten Mal öffnen die beiden Kirchen in Pyrbaum an einem Abend ihre Türen.

Um 17.45 Uhr werden die Glocken der Kirche Mater Dolorosa und der St. Georgs-Kirche gemeinsam den Abend einläuten. An der Brücke beginnen wir und begrüßen einander.

Dem schließt sich ein Abend an, an dem wir Zeit haben, die beiden Kirchen zu erkunden:

Zeit zum Zuhören und für eigene Entdeckungen in der Geschichte und Gegenwart der Kirchengebäude, ihrer Architektur und ihrer Kunstwerke. Musik und Worte begleiten dabei in vielfältiger Weise.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Stunden. Für das Vorbereitungsteam beider Kirchen:

Pfarrer Casimir Dosseh
Karin Knoll-Kluge, Pfarrgemeinderat

Pfarrer Klaus Eyselein
Doris Meyer, Kirchenvorstand

INDIAN SUMMER

Ob Ahorn, Buche oder
Ginkgo, wir liefern
Farbpracht für Ihren
Garten im Herbst



**KAUFEN WO'S
WÄCHST**



Baumschulen
Gartengestaltung

Albersreuther Weg 10 • Tel. 09122 / 26 58
91126 Schwabach-Unterreichenbach

AUTO-SERVICE BÖHM

Unsere Leistungen:

- ➔ Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
- ➔ Wartung und Reparatur von Renaultfahrzeugen und anderen Modellen
- ➔ Klimaservice
- ➔ TÜV + AU jeden 1. Mittwoch im Monat
- ➔ Unfallinstandsetzung und Leihwagen
- ➔ Scheibenservice
- ➔ Reifenservice

Neumarkter Straße 3 • 90602 Pyrbaum
Telefon: 091 80 / 7 09 • Fax: 091 80 / 7 14
e-Mail: autoboehm@hotmail.com



gartensteine

Natur- Pflastersteine, Findlinge,
Springbrunnensteine, Zierkies,
Gartenwegplatten, Mauersteine,
Stelen, Tröge

➔ **Große Ausstellung**

Peter Gabler e.K.

In der Alling 8 • 90596 Schwarzenstetten-Schwand
Tel. 091 70/22 50 • Fax 091 70/22 46 • www.gartensteine.de

Claudia Effenhauser
mobile staatlich geprüfte
med. Fußpflege
Termin nach Vereinbarung

0179/4 51 79 99
09188/5 99 58 00

Sonstiges:
Wellnessanwendungen
Reiki + Fußmassage




„Ein Stückchen Heimat.“

Einladung zur Kundenveranstaltung

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Kundenveranstaltungen zu den Themen:

- **Energiesparverordnung (EnEV) und moderne Energiekonzepte**
- **Umbauen und Renovieren mit Sinn**
- **Wertanlage Immobilie: Vermittlung, staatliche Förderungen und Investition**

Termine:

- **Dienstag, 14. Oktober 2014 in Dietfurt**
- **Mittwoch, 15. Oktober 2014 in Neumarkt**

Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr.
Anmeldung in Ihrer Geschäftsstelle oder
auf unserer Internetseite unter
www.raiba-neumarkt-opf.de.

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG




TRAUM HAUS TÜREN

EIBNER REGNATH

www.eibner-regnath.de

Hören
Sehen
Entdecken

Sonntag, 12. Okt. 2014

Pyrbaumer Kirchen am Abend



17.45 Uhr Beginn an der Brücke
mit ökumenischem Geläut
Ab 18.00 Uhr in beiden Kirchen:
Konzert für Orgel und Flöte
Stille
Lied Wort und Musik
Zeit für Entdeckungen
21.00 Uhr Gemeinsames Singen
mit Liedern aus Taize
21.45 – 22.00 Uhr
Abschluss an der Brücke
mit den Turmbläsern
Es laden ein: Katholische Pfarrei und
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Pyrbaum

Nachbarschaftshilfe Pyrbaum



Was ist Nachbarschaftshilfe?

- eine kostenlose und unbürokratische Hilfe für jedermann
- Ansprechpartner im Alltag

Was wird geboten?

- kurzfristiges Einspringen bei der Betreuung von Pflegebedürftigen
- kurzfristige Betreuung von Kindern
- Orientierungshilfe für Neuzugezogene
- Hilfe für Senioren (Fahrt zum Einkaufen, zum Arzt, spaziergehen...)
- Behördengänge
- Hilfe beim Briefeschreiben
- Kontakte zu anderen Hilfsorganisationen
- wir sind Gesprächspartner und vieles mehr, was der Alltag mit sich bringt

Wo wird die Nachbarschaftshilfe angeboten?

in Pyrbaum mit den Ortsteilen einschließlich Unterferrieden

Wer organisiert die Nachbarschaftshilfe?

Wir sind ehrenamtliche Mitarbeiter eines ökumenischen Arbeitskreises der evangelischen Kirchengemeinde und der katholischen Pfarrgemeinde Pyrbaum.

Wie erreichen Sie uns?

Über die Telefon-Nummer 0 91 80/ 22 22



am Sonntag, den 19.10.2014
um 11 Uhr
in der evang. Kirche St. Georg

Frederick
oder: Du bist wertvoll, so wie du bist



für kleine und große Kinder & Erwachsene

Kath. Pfarramt Pyrbaum

Mater-Dolorosa, www.pyrbaum-katholisch.de

Gottesdienstordnung vom 15. September 2014 bis 15. Oktober 2014

In der Ferienzeit vom 30. Juli bis 14. September finden in Pyrbaum die Gottesdienste am Mittwoch um 09.00 Uhr und am Sonntag um 10.15 Uhr statt.

Vom 06. September bis 15. September übernimmt Herr Pfarrer Alfred Hausner die Urlaubsvertretung von Herrn Pfarrer Dosseh.

Sie erreichen Herrn Pfarrer Hausner unter der Telefonnummer: 09176/ 9 95 63 20

In Postbauer-Heng finden die Hl. Messen wie folgt statt:

Dienstag, 19.00 Uhr in Postbauer (St. Johannes)

Donnerstag, 19.00 Uhr in Heng (St. Jakobus)

Freitag, 09.00 Uhr in Postbauer-Heng (St. Elisabeth)

Samstag, 19.00 Uhr VAM in Ezelsdorf

Sonntag, 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst in Postbauer-Heng (St. Elisabeth)

Dienstag, 16.09.2014 – Hl. Kornelius

19.00 Uhr Hl. Messe für † Bruder Klaus Bien zum Jahresgedenken

Mittwoch, 17.09.2014 – Hl. Hildegard von Bingen

08.15 Uhr Schulanfangsgottesdienst in Mater Dolorosa

09.00 Uhr Hl. Messe für † Marie Jungnickl

10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in St. Georg

Donnerstag, 18.09.2014 – 24. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 19.09.2014 – 24. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für † Nachbarn Konrad Weber von Meyer

Samstag, 20.09.2014 – Hl. Andreas Kim Taegon und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse in Unterferrieden. Hl. Messe für † Bruder Dieter Bien zum Jahresgedenken

Sonntag, 21.09.2014 – 25. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Pfarrgottesdienst, Patrozinium mit dem Kirchenchor. Hl.

Messe für † Vater Ludwig Kohl zum Jahresgedenken

11.00 Uhr Birkergottesdienst in St. Georg

Dienstag, 23.09.2014 – Hl. Pius von Pietreleina (Padre Pio)

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 24.09.2014 – 25. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe für † Eltern Irmgard und Konrad Bien von Frau Eichelsdörfer

Donnerstag, 25.09.2014 – 25. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 26.09.2014 – 25. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für † Georg Stoll von der Kirchenverwaltung

Samstag, 27.09.2014 – Hl. Vinzenz von Paul

(Kollekte für die Reinigung unserer Kirche)

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse. Hl. Messe für † Helmut und Luise Döbl

Sonntag, 28.09.2014 – 30. Sonntag im Jahreskreis

(Kollekte für die Reinigung unserer Kirche)

09.30 Uhr Pfarrgottesdienst. Hl. Messe für † Eltern Marie und Johann Fischer und für † Angehörige

Dienstag, 30.09.2014 – Hl. Hieronymus

19.00 Uhr Hl. Messe für † Großmutter Wilhelmine Bauer

Mittwoch, 01.10.2014 – Hl. Theresia vom Kinde Jesu

09.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag, 02.10.2014 – Heilige Schutzengel

(Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe)

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 03.10.2014 – 26. Woche im Jahreskreis – Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Hl. Messe für † Vater Horst Rube

Samstag, 04.10.2014 – Hl. Franz von Assisi

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse. Hl. Messe für † Eltern und Brüder Kaldonek

Sonntag, 05.10.2014 – 27. Sonntag im Jahreskreis

(Caritas-Kirchenkollekte)

09.30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst. Thema: Erntedank. Hl. Messe für † Brigitte und Joseph Wiesend

Dienstag, 07.10.2014 – Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für † Mutter Antonie Pfeifer

Mittwoch, 08.10.2014 – 27. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe für † Georg Stoll

Donnerstag, 09.10.2014 – 27. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 10.10.2014 – 27. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Samstag, 11.10.2014 - Gedenktag der Seligen Jungfrau Maria, dreimal wunderbare Mutter

(Kollekte für den Blumenschuck in unserer Kirche)

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse. Hl. Messe für † Vater Johann

Sonntag, 12.10.2014 – 28. Sonntag im Jahreskreis

(Kollekte für den Blumenschuck in unserer Kirche)

09.30 Uhr Pfarrgottesdienst. Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 14.10.2014 – 28. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 15.10.2014 – Hl. Theresia von Jesu (von Ávila)

09.00 Uhr Hl. Messe für † Klara Krone von Frau Eichelsdörfer

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Herzliche Glückwünsche zu Ihrem Geburtstag.

Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Lebensjahr wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Casimir Dosseh.

Kirchenchorproben

Do. 18.09. - 19.30 Uhr Chorprobe

Do. 02.10. - 19.30 Uhr Chorprobe

Gospelchorprobe

Sa. 20.09. – 16.30 Uhr

Sa. 27.09. – 16.30 Uhr

Sa. 11.10. – 16.30 Uhr

Frauenbund

Am **Dienstag, 21. Oktober 2014 um 19.30 Uhr** treffen wir uns im katholischen Pfarrheim zu einem Vortrag über „Kräuter, Beeren und Früchte im Herbst“ mit Frau Dagmar Neihser.

Dazu sind alle, auch Nicht-Mitglieder, recht herzlich eingeladen.

Seniorenkreis

Am **Mittwoch, 17.09.2014** findet eine Halbtagesfahrt des Seniorenkreises und Interessierter nach Forchheim statt. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Marktplatz.

Kinder- und Familiengottesdienst-Team

Am **Dienstag, 23.09.2014** trifft sich das Team des Kinder- und Familiengottesdienstkreises um 20.00 Uhr im katholischen Pfarrheim.

Caritassammlung

Vom **29.09. – 05.10.2014** findet die Caritas-Herbstsammlung (Haus- und Straßensammlung) statt.

Das Motto der diesjährigen Sammlung lautet: „Fremde aufnehmen“

Sehr geehrte Gemeindemitglieder und Freunde der Caritas,

- Männer, Frauen, Kinder und Jugendliche verlassen Heimat und Besitz, vertraute Freunde und Umgebung, nicht selten auch Familie und Verwandtschaft.
- Sie brechen ins Ungewisse auf, weil sie extreme Not leiden oder keine Lebensperspektive haben. Sie fliehen, um drohender Gewalt, kriegsähnlichen Auseinandersetzungen oder anderen unmenschlichen Gräueltaten zu entgehen.
- Und sie finden sich bei uns wieder: Flüchtlinge, Vertriebene, Asylsuchende. Sie erhoffen sich Frieden und Akzeptanz, Beistand und Hilfe in ihrer Not.
- Was erwartet sie bei uns? Sicherlich keine Folter und keine äußere Gewalt.
- Aber nicht selten müssen sie mit versteckter Ablehnung, mit ängstlicher Voreingenommenheit, mit unterschwelliger Feindseligkeit rechnen.
- Wie können wir dem begegnen? Denken wir an das Wort Jesu im Matthäusevangelium: *Ich war fremd und obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen – oder eben nicht aufgenommen* (vgl. Mt 25,35; 43).
- In den Fremden, Obdachlosen, Heimatlosen begegnen wir IHM. Alles, was wir ihnen tun oder verwehren, tun oder verwehren wir auch Gott.
- In vielen Pfarrgemeinden finden sie ehrenamtliche, liebevolle Hilfe mit Begleitung zu Ämtern, Hausaufgabenhilfe, Kleiderspenden und vielem mehr. Vielen Dank dafür!

Für viele Dinge – z.B. professionelle Beratung über ihre Rechte in der Asyl- oder Migrationsberatung braucht man aber auch zusätzliches Geld für Mitarbeiter/innen, deshalb bitte ich alle Menschen guten Willens um ein offenes Herz und um eine spürbare finanzielle Unterstützung bei der Herbstsammlung der Caritas.

Herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer Casimir Dosseh

Ich bitte unsere Sammlerinnen die Sammelkarte ab 23. September im Pfarrhaus abzuholen. Herzlichen Dank für Ihren Einsatz!

Krankenpflegeverein Pyrbaum-Seligenporten

Bitte denken Sie bei „Veränderungen“ auch an den Krankenpflegeverein, z. B. bei der Änderung der Kontoverbindung usw.

Wort des Lebens Kreis

Wir sind eine Gruppe von katholischen und evangelischen Christen, die sich einmal im Monat trifft. Bei unseren Begegnungen tauschen wir uns über eine Textstelle in der Bibel aus und überlegen, wie sich diese in unser konkretes Leben übertragen lässt.

Bei Interesse melden sie sich bitte im Pfarrbüro (09180/7 23) oder bei Petra Schmitt (09180/17 60)

Wir sammeln abgestempelte Briefmarken für die Steyler Mission

Bitte sammeln Sie mit!

Zu beachten ist:

Die Briefmarken jeweils mit mindestens einem Rand von etwa 0,5 cm ausschneiden und nicht vom Papier lösen.

Sammelstellen:

- Weißer Kasten (Anregungen Pfarrgemeinderat) neben der Ausgangstür der Kirche.
- In der Sakristei
- Im Pfarrbüro

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!!

Brillen für die Mission

Haben Sie alte Brillen, die sie nicht mehr benutzen und wissen nicht wohin damit? Gerne können sie diese in der Sakristei oder im Pfarrbüro abgeben.

Wir laden sie ganz herzlich ein, an den vielfältigen Aufgaben und Projekten unserer Pfarrgemeinde durch eine Spende mitzuwirken.

Unsere Spendenkonten:

Sparkasse Neumarkt-Parsberg, Katholische Kirchenstiftung Pyrbaum, IBAN: DE56760520800000300046, BIC:BYLADEM1NM1

Raiffeisenbank Neumarkt, Katholische Kirchenstiftung Pyrbaum, IBAN: DE64760695530006410944, BIC:GENODEF1NM1

Sonntagsgottesdienst im Freien



Der Gottesdienst am ersten Sonntag im August war auch in diesem Jahr ein Gewinn für viele Mitglieder unserer Pfarrgemeinde. Der Pfarrgemeinderat hat diese besondere Gottesdienstform gut vorbereitet und sorgte auch anschließend für die Verpflegung.

Die musikalische Gestaltung übernahm - in gewohnt ansprechender Weise - die Gruppe Querbeet aus unserer Nachbarpfarre Mariä Himmelfahrt / Seligenporten.

Katholische Pfarrei Seligenporten

Mariä Himmelfahrt (www.pfarrei-seligenporten.de)

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Zu Ihrem Geburtstag alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen, das wünscht Ihnen von Herzen Ihr Pfarrer Hans Henke

Gottesdienstzeiten in der Sommerzeit

Dienstag um 18.00 Uhr in Rengersricht

Mittwoch um 15.00 Uhr Kinder- u. Schülergottesdienst in Seligenporten

Donnerstag um 18.00 Uhr in Rengersricht

Freitag um 18.00 Uhr in Seligenporten

Samstag um 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Seligenporten

Sonntag um 9.30 Uhr Pfarrmesse in Seligenporten

Die Gottesdienste sind immer aktuell einsehbar auf

www.pfarrei-seligenporten.de

oder auf der Infotafel bei der Pfarrkirche und Filialkirche

Frauenkreis Seligenporten

Wir treffen uns am **Dienstag, den 14. Oktober**, im Pfarrheim zu einem Diavortrag mit dem Thema **„Inselträume – Madeira – Mallorca – Korfu“**. Referent ist Peter Frank. Da Herr Frank aus Regensburg kommt, beginnt unsere Veranstaltung bereits um 18.00 Uhr.

Anlässlich der Seligenportener Kirchweih kommen wir traditionell zum Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein am **Montag Nachmittag, den 20. Oktober**, im Festzelt zusammen.

Am **Dienstag, den 11. November**, fahren wir zu einem Einkehrtag ins Kloster Plankstetten. Einladung an alle mit Abfahrtszeit im eigenen PKW erfolgt rechtzeitig.

Liebe Grüße
Eure Bruni

Kath. Pfarramt Möning

Filiale Schwarzach

92342 Freystadt-Möning, Pfarrstr. 1

Tel. 09179/90705, Fax 09179/ 9 07 06, www.pfarrei-moening.de

e-mail: moening@bistum-eichstaett.de

Die Gottesdienstordnungen finden Sie im aktuellen Pfarrbrief.

Pfarramt:

Bürozeiten der Sekretärin:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr



Gottesdienste in Schwarzach

mittwochs um 18.30 Uhr Rosenkranz, um 19.00 Uhr hl. Messe

Frauenkreis

Der Frauenkreis Möning unternimmt einen Tagesausflug mit dem Bus am Mittwoch, 17.09.14 nach Mindelstetten und Riedenburg. Abfahrt ist um 8.15 Uhr am Dorfplatz in Möning, in Mindelstetten ist Kirchenführung und Gottesdienst an der Grabesstätte der hl. Anna Schäffer. Danach Weiterfahrt nach Riedenburg zur Falknerei. Anmeldung bei Maria Grad, Tel. 15 12 und Resi Hittl, Tel. 59 41.

Am Mittwoch, 08.10.14 lädt der Frauenkreis um 14.00 Uhr ins Pfarrheim Möning ein zu dem Vortrag von Frau Hemma Ehrnsperger zu dem Thema „Wohlbefinden und Gesundheit“. Danach gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Kleidersammlung

Die „aktion hoffnung“ mit missio münchen führt am Samstag, 20.09.14 wieder eine Kleidersammlung durch. Auch unsere Pfarrei beteiligt sich. Die Erlöse aus der Kleidersammlung kommen unter anderem einer Grundschule in Oberägypten zugute, damit auch finanziell benachteiligte Kinder eine gute Schulbildung bekommen können. In den Kirchen liegen gelbe Säcke aus, die Sie mitnehmen können und Ihre Kleiderspende (bitte nur guterhaltene Sachen) darin verpacken können. Bitte legen Sie die zugebundenen Säcke oder Tüten im Pfarrhof vor das rechte Garagentor bis spätestens 9.00 Uhr (es ist auch am Freitagabend schon möglich).

Hierbei möchten wir darauf hinweisen, dass in Möning neben dem Pfarrheim (am Zaun zum Kindergarten) ein Kleidercontainer der „aktion hoffnung“ steht, in den Sie das ganze Jahr über für einen guten Zweck guterhaltene Kleidung legen können.

Dekanatswallfahrt

Am Sonntag, 21.09.14 lädt das Dekanat Neumarkt zur Wallfahrt nach Wolfsricht ein. Auch in Möning ist ein Startpunkt zur Sternwallfahrt. Weggang ist um 13.20 Uhr an der Pfarrkirche Möning, in Pavelsbach um 13.00 Uhr

JÜRGEN P. LIHL
Rechtsanwalt

CHRISTOPHER LIHL
Rechtsanwalt

- | | |
|----------------------|----------------------|
| ■ Verkehrsrecht | ■ Strafrecht |
| ■ Versicherungsrecht | ■ Vertragsrecht |
| ■ Mietrecht | ■ Ehescheidungsrecht |
| ■ Baurecht | ■ Unterhaltsrecht |
| ■ Arbeitsrecht | ■ IT-Recht |
| ■ Erbrecht | ■ Gesellschaftsrecht |

Lihl

Rechtsanwälte

KANZLEI POSTBAUER
Centrum 12
92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 / 5 99 30 25
Fax. 09188 / 5 99 30 28

KANZLEI FÜRTH/Bay.
Moststr. 31
90762 Fürth
Tel. 0911 / 74 90 60
Fax. 0911 / 7 49 85 11
info@kanzlei-lihl.de
www.kanzlei-lihl.de

CM Bauelemente
Fenster · Türen · Sonnenschutz

- | | |
|--------------------|---------------------|
| CM Terrassendächer | CM Markisen |
| CM Haustüranlagen | CM Glasschiebetüren |
| CM Zimmertüren | CM Garagentore |
| CM Rollläden | CM Stahltüren |
| CM Jalousien | CM Industrietore |
| CM Vorbaurollläden | CM Torantriebe |

Udo Konnerth

Windmühle 10a in 90602 Pyrbaum

Tel. 0 91 80 - 90 92 67

mail: info@cmbauelemente.de

www.cmbauelemente.de

SCHÜCO

Ausstellung: CM Bauelemente Nachfolger GmbH
Diebacher Str. 11e in 90449 Nürnberg

PIRZER
Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ 09181 . 47620

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ 09187 . 907700

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

Getränkeland Müller OUTLET
OBERFERRIEDEN
Am Espen 2

Mineralwassertage • 18.-20.09.2014



Spritzig Still Naturell
nach Wahl

3 Kisten kaufen

+

1 ENTDECKER-KISTE
... FERTIG GEMIXT



NEU!
6x1,5 l

GRATIS dazu!



Aktionspreis
7,99 €
0,22 € / l

3x 6 Fl. à 1,5 l
Pfand: 9,- €

6 Fl. à 1,5 l
Pfand: 3,- €

MO-FR: 8:30-12:30 / 13.30-19.00 Uhr * Samstag: 8:00-15:00 Uhr

Schwallgasse 31 · 92342 FREYSTADT Tel. (09179)5526 · Fax 2170

KARL
Fahrrad-Fachgeschäft

Sonderpreise auf alle Räder!

- Sonderpreise auf Elektroräder!
- Kommen Sie zu uns – perfekte Beratung und Reparatur aller Fahrräder!

Schlosserei · Spenglerei · Stahlbau · Sanitär · Fahrräder
Metallbedachungen · Edelstahlverarbeitung

Wandfarbe? Deckenfarbe? Pinsel? Holzlasuren? Fassadenfarbe? Tapeten? Brillux

Sie möchten nicht selbst renovieren? Die Lösung: Unser Malerbetrieb bringt Ihre Wände für Sie wieder auf Vordermann.

Ihr Wunschfarbton – bei uns im Farbenfachhandel!

Keltenring 25
92361 Bergau
Tel.: (0 91 81) 512 0 80
info@maler-haubner.de

Haubner
Fachhandel · Malermeister

an der St. Leonhardkirche. Um 14.00 Uhr feiert Msrg. Dekan Distler mit Pfarrern des Dekanates an der Kirche in Wolfsricht Eucharistie. Anschließend wird zum gemütlichen Beisammensein eine große Auswahl an Kuchen zum Kaffee in der Festhalle angeboten.

Kirchweih in Schwarzach

Der Gottesdienst zur Schwarzacher Kirchweih am Sonntag, 28.09.14 beginnt um 9.45 Uhr in der Schwarzacher Kirche Maria Patrona Bavariae. Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Caritas-Herbstsammlung

In der Woche vor dem Erntedankfest gehen wieder Sammler von Haus zu Haus, um für die Caritas zu sammeln. Auch die Kollekte am Erntedankfest am 05.10.14 geht an die Caritas. Die Sammlung steht unter dem Motto „Fremde aufnehmen“. 40 % von dem Erlös bleibt in der Pfarrei für die Unterstützung hilfebedürftiger Menschen und Familien.

Vortrag

Am Mittwoch, 08.10.14 lädt der Pfarrgemeinderat alle Interessierten um 20.00 Uhr zum Vortrag „Patientenverfügung“ von Herrn Guttenberger ins Pfarreim Möning ein.

Dorfgemeinschaft Schwarzach

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.



Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Ihnen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Parteinachrichten

SPD

Ganz vorne dabei

Ein tolles Erlebnis war der Besuch für 20 Mädchen und Jungen bei der Deutschen Bahn in Nürnberg. Mit großem Interesse verfolgten die Kinder, wie Diesel- und E-Loks in Nürnberg gewartet und repariert werden. Im Nürnberger Reparaturwerk gab es die Gelegenheit, den Mechanikern und Technikern der DB live bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Tiefe Einblicke erhielten die Kinder, was sich unter den Hauben der Lokomotiven so alles befindet. Höhepunkt war natürlich die Fahrt im Lok-Führerstand mit einer echten E-Lok.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle der Firma Arzt-Reisen aussprechen, die unsere kleinen Besucher sowie die fünf Begleitpersonen sicher und vor allem kostenlos mit einem Bus transportiert hat.



Alle 20 Kinder waren sichtlich stolz, im Führerstand einer echten E-Lok mitfahren zu dürfen

SPD

CFW Seligenporten-Rengersricht FW Schwarzach

Herzliche Einladung

zum Bürgergespräch der CFW Seligenporten-Rengersricht und der FW Schwarzach

am Donnerstag, den 25.09.2014 um 19.30 Uhr

im Restaurant „Il Pensiero“, Klosterhof 18, Seligenporten (vormals „Zum Karpfen“) an alle interessierten Mitglieder und Bürger/innen.

Bürgermeister Guido Belz sowie die Markträte der CFW Seligenporten-Rengersricht und der FW Schwarzach berichten gerne über alle aktuellen kommunalpolitischen Themen der Gemeinde Pyrbaum (u.a. Bau des Seniorenzentrums, Straße Rengersricht...) und stehen für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Nutzen Sie diese Chance, sich über die Arbeit des Marktrates zu informieren und Ihre Anliegen in dieser Runde vorzubringen!

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre CFW Seligenporten-Rengersricht & FW Schwarzach
Gaby Zehnder, Karl Meyer, Gerhard Meyer & Reinhard Wild



Veranstaltungskalender

- 15.09.2014** 19.30 Uhr • Bibelkreis • Am Finkenschlag 18 Pyrbaum
- 16.09.2014** 09.30 Uhr • Ausflug – Allgemeiner Seniorenclub Pyrbaum
- 18.09.2014** 19.00 Uhr • Stammtisch – Sudetendeutsche Landsmannschaft • Gasthaus Eckstein Pyrbaum
- 19.09.2014** 19.30 Uhr • Jahreshauptversammlung – SV Seligenporten • SVS Sportheim Seligenporten
- 20.09.2014** 19.00 Uhr • Königsfeier – SV Kloster Tannenreis Seligenporten • Schützenheim Seligenporten
- 26.09.-29.09.2014** • Kirchweih Schwarzach • Gasthaus Pfister Schwarzach
- 26.09.2014** 15.00 Uhr • Spielnachmittag – Betreutes Wohnen zu Hause • Teeküche in der Schule
- 29.09.2014** 19.30 Uhr • Bibelkreis • Am Finkenschlag 18 Pyrbaum
- 30.09.2014** • 13.30 Uhr • Evang. Seniorenkreis • Evang. Gemeindehaus Pyrbaum
- 02.10.-06.10.2014** • Busfahrt in die ungarischen Partnergemeinden Csákvár und Vértesszabolcs
- 04.10.14** 19.00 Uhr • Herbstfest – Feuerwehr Rengersricht • Feuerwehrhaus Rengersricht
- 04.10.2014** • 20.00 Uhr • Viva Voce – „Commando a Cappella“ – Kulturgrenze West • Mehrzweckhalle Pyrbaum
- 05.10.2014** 07.00 Uhr • Abfischen – Fischereiverein Pyrbaum • Rengersrichter Weiher
- 07.10.2014** • Tagesausflug nach Unterfranken – VdK Ortsverband Pyrbaum
- 07.10.2014** 13.30 Uhr • Kaffeenachmittag – Seniorenkreis Seligenporten • Pfarrheim Seligenporten
- 12.10.2014** 09.30 Uhr • Jubelkonfirmation • Evang. Kirche St. Georg
- 09.10.2014** 19.30 Uhr • Evang. Frauenkreis • Evang. Gemeindehaus Pyrbaum
- 13.10.2014** 19.30 Uhr • Bibelkreis • Am Finkenschlag 18 Pyrbaum
- 16.10.2014** 19.00 Uhr • Stammtisch – Sudetendeutsche Landsmannschaft • Gasthaus Eckstein Pyrbaum

Vereinsnachrichten

VdK

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des VdK,

wir laden Sie recht herzlich dazu ein, mit uns einen **Tagesausflug** nach Mainfranken zu unternehmen. So wollen wir gemeinsam mit Ihnen



am **07. Oktober 2014** (Dienstag) das zauberhafte Weinstädtchen Volkach erkunden und den Tag nach einer **gemütlichen Schifffahrt** bei einer **Weinprobe** ausklingen lassen.

Den Ablauf des Tages stellen wir uns wie folgt vor:

Von Pyrbaum aus fahren wir nach **Volkach am Main**, wo wir gegen 10.00 Uhr ankommen werden. Dann schließt sich ein **geführter Stadtrundgang** von ca. 1 Stunde durch die historische Altstadt von **Volkach** an. Die Zeit bis ca. 13.50 Uhr steht zur freien Verfügung. Wer mitmachen will, kann in Volkach Mittagessen, d.h. wir könnten bei entsprechender Nachfrage in einem Restaurant Plätze reservieren. Um 13.50 Uhr starten wir vom Mainanleger in Volkach zu einer ca. **90-minütigen gemütlichen Schifffahrt auf dem Main**. Danach, das wird gegen 16.00 Uhr sein, steuern wir Abtswind an, wo wir im **Weingut Behringer** zu einer gemeinsamen **Weinprobe** mit der Möglichkeit einer Vesper einkehren. Hier wird uns eine Kellermeisterplatte mit Hausmacher, Schinken, Weinbeißer, Emmentaler und Steigerwaldbrot zum Preis von € 7,50 pro Person (vor Ort zu zahlen) angeboten. Wir bitten darum, bereits bei der Anmeldung anzugeben, ob die Vesper gewünscht wird.

Die Rückfahrt ist um 18.30 Uhr vorgesehen, so dass wir ca. um 21.00 Uhr wieder in Pyrbaum ankommen werden.

Abfahrtszeiten und Zusteigestationen:

7.30 Uhr Busdepot Fa. Arzt, Seligenporten

7.30 Uhr Seligenporten Mitte

7.35 Uhr Rengersricht Mitte (Kirche)

7.45 Uhr Pyrbaum Mitte (Rathaus)

Der **Fahrpreis** beträgt **35,00 Euro** und beinhaltet die **Busfahrt**, den **geführten Stadtrundgang**, die **Schifffahrt** auf dem Main und die **Weinprobe** (5 Sorten). Den **Fahrpreis** bitten wir bei der **Anmeldung** zu **entrichten!**

Wir würden uns über Ihr Interesse sehr freuen. Anmeldungen für die Fahrt nehmen **ab sofort Hannelore und Werner Schnappauf, Am Eichelgarten 13 in Pyrbaum (Telefon 09180/ 10 57)** an.

Verein für Förderung der dörflichen Gemeinschaft

ACHTUNG-ACHTUNG-ACHTUNG

Der Verein für Förderung der dörflichen Gemeinschaft sucht für den **Pyrbaumer Weihnachtsmarkt 2014 (29.-30. November 2014)** ein **Christkind!!!!!!**

Mindestalter 16 Jahre

Bitte melden bei:

Karin Wissinger, Tel.: 09180/ 18 00 98

1. Vorstand
Hella Kreuzer

ACHTUNG-ACHTUNG-ACHTUNG

Fischereiverein Pyrbaum e.V.

Fischerfest zum 40. Gründungsjubiläum

Am letzten Augustwochenende feierte unser Fischereiverein Pyrbaum e.V. ein besonderes Fischerfest: die Feier fand zum 40-jährigen Vereinsbestehen statt.

Da dies selbstverständlich besonders begangen werden sollte wurde das übliche Programm erweitert: So luden wir zum „Fischerspiel“ und viele Pyrbaumer Vereine, aber auch befreundete Angelvereine aus Forchheim, Bodenheim und Eckersmühlen, kamen unserer Einladung nach. Wer nach dem Paddelbootfahren noch nicht nass genug war wurde dies spätestens beim Schubkarren-Hindernisparcours oder beim Baumstammsägen. Sieger unter 14 (bzw. mit dem Team „Mia“ 15) Mannschaften wurden die Motorradfreunde aus Neuhoß. Sie konnten sich über einen Gutschein für 50 Liter Bier freuen.



Nachdem die Wanderer um Rudi Schmidt von ihrem „Pyrbaumer Rundgang“ zurückgekehrt waren konnte die Feier richtig beginnen. Das Spanferkel, aber auch unsere Fischspezialitäten fanden sehr guten Anklang. Apropos Klang: die Gruppe „Wayback“ begleitete uns mit Rock und Pop durch den Abend und trug zur guten Stimmung mehr als bei – Ihr wart super Boys!

Die zahlreichen Gäste die bleiben wollten durften wir in unserer Fischerbar und am Lagerfeuer begrüßen. Besonders hervorzuheben sind hier die Angelfreunde aus Eckersmühlen um ihren ersten Vorstand Harald Klieber die extra mit einem Wohnwagentross angereist waren und Ihr Lager an den Weihern aufgeschlagen hatten. Einige von Ihnen sollen kurz nach vier Uhr auf dem „Heimweg“ gesichtet worden sein.

Die Wettervorhersage für den Sonntag verhieß nicht Gutes und sollte sich bestätigen: an diesem Tag regnete es nur ein Mal: den ganzen Tag!

Dennoch kamen um die 40 Kinder zum Schnupperfischen welches wir wieder im Rahmen des Ferienprogramms durchführten. Rund 40 Kinder nahmen daran teil. Siegerin wurde Leila Radulovic mit ihrem Betreuer Torsten Hentschel.

Aber auch bei schlechtem Wetter ist auf die Pyrbaumer verlass: zum Saukopfessen kamen sie wieder zahlreich. Untermalt wurde das Ganze von der Gruppe „Foxtrott“.

Der offizielle Teil wurde durch die Festrede unseres ersten Vorstandes Reinhard Herrmann eingeleitet. Er gab einen Abriss über die bisherigen 40 Jahre und somit die Geschichte unseres Vereins. Neben den Gründungsmitgliedern Harald Kliem und Oskar Klein konnte er auch ehemalige erste Vorstände und Ehrengäste begrüßen.



Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals für die Festworte von unserem Herrn Bürgermeister Guido Belz, unserem Landrat Herrn Willibald Gailler, Herrn Staatssekretär Albert Füracker sowie dem Präsidenten des Fischereiverbandes Oberpfalz Herrn Luitpold Edenhart recht herzlich bedanken.

Ein Dank an dieser Stelle geht nochmals an die Freunde und Förderer unseres Fischereivereins welche mit Ihren Spenden zur Durchführung dieses Festes beigetragen haben.

Gartenbau- und Landespflegeverein Pyrbaum

Der Gartenbau- und Landespflegeverein Pyrbaum erstellte im Rahmen des Ferienprogrammes der Marktgemeinde mit Kindern und Jugendlichen Insektenhotels. Aufgrund der großen Nachfrage wurden zwei Kurse abgehalten. Die insgesamt 30 Kinder bastelten mit Feuereifer an ihren Nist- und



Überwinterungshilfen. Ein besonderer Dank geht an alle Holzspensoren, wie beispielsweise das Sägewerk Fehrer, und auch an die zahlreichen fleißigen Helfer. Bei ausreichendem Interesse besteht die Möglichkeit eines weiteren Kurses in den Herbstferien.



SRK Pyrbaum

Sommerbiwak mit starker Truppe

Auch in diesem Jahr führte die Soldaten und Reservistenkameradschaft Pyrbaum ihr immer wieder sehr gut besuchtes Sommerbiwak durch.

Jung und alt, Soldaten der Bundeswehr, Weltkriegsteilnehmer, Amerikanische Soldaten aber auch die zivile Bevölkerung tauschten ihre Erfahrungen und Kenntnisse aus. Neben dem traditionellen Gulasch aus der Gulaschkanne wurden Funkgeräte der Bundeswehr sowie das Leben im Felde präsentiert.

Ganz besonders erfreut zeigten sich die Reservisten über ihr neues Einsatzfahrzeug welches zu 100% aus Spenden finanziert wurde.



Die Soldaten und Reservisten der Pyrbaumer Kameradschaft haben nun einen großen Schritt nach vorne gemacht, erklärte der 1. Vorsitzende.

Mit dem neuen Einsatzfahrzeug werden neben den regelmäßigen Fahrten zu Fortbildungsmaßnahmen des Reservistenverbandes auch Einsatzfahrten durchgeführt.

Die Pyrbaumer Reservisten sind nun Autark und können mit ihrer Ausrüstung jederzeit als unterstützende mobile Einheit schnell bei Katastropheneinsätzen eingesetzt werden.

Aber auch in der Gemeinde will man enger mit den örtlichen Feuerwehren zusammenarbeiten.

Der Vorsitzende bedankte sich namentlich bei allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung:

Hermann Kliem, Pyrbaum • Fa. Grötsch Estrich, Sulzbach Rosenberg • Fa. LED Meier, Mühlhausen • Fa. Vitzthum, Ezelsdorf • Thomas Kratzer, Neumarkt • Christopher Haneder, Pyrbaum • Florian Dehm, Neumarkt • Markus Klein, Neumarkt • Augustin Christian, Neumarkt • Schmidt Marcel, Pyrbaum

Abschließend ehrten die Vorsitzenden den Kameraden Florian Dehm für seine außerordentliche Einsatzbereitschaft im Verein mit dem Verdienstkreuz des Bayrischen Soldatenbundes in Bronze.

Der 1. Vorsitzende
Marcel Schmidt, Oberhembach

Freiwillige Feuerwehr Seligenporten e.V.

Wir trauern um unseren Kameraden

Andreas Mark

* 17.01.1970 † 27.08.2014



Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Nur wer vergessen
wird, ist tot.
Du wirst leben.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Freiwillige Feuerwehr Seligenporten e.V.

Kulturgrenze West e.V. 90602 Pyrbaum

„Theorie der feinen Menschen“



Kabarett mit Claus von Wagner

Am 08. Nov. 2014

Beginn 20.00 Uhr – Einlass ab 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle

Wer Claus von Wagner auf einer Bühne sieht, weiß: das wird auf jeden Fall kein normaler Kabarettabend. Von ihm weiß man, dass er die Intelligenz seiner Zuschauer ernst nimmt. Bei allem Spaß. Claus von Wagners Kunst ist es sich höchst amüsant zu wundern. Er hat jetzt zum Beispiel dieses großartige Buch gefunden, in dem steht, dass der „Räuberbaron des Mittelalters zum Finanzmagnaten der Gegenwart“ geworden ist. Die Schwarte ist von 1899.

Theorie der feinen Menschen ist eine Erzählung aus dem tiefen inneren unserer feinen Gesellschaft. Es handelt vom Kampf ums Prestige, Wirtschaftsverbrechen und Business Punks.

Claus von Wagners Programm ist ein großer Wurf, denn es ist eine Form, die das Private und das Praktische, die Ökonomie und den Alltag mit leichter Hand verknüpft.

Karten bei:

Kulturgrenze West e.V. Tel. 09180/2286
Sparkasse Pyrbaum, Raiffeisenbank Pyrbaum
Striegel Markt Pyrbaum/Postagentur

Heimatverein Kloster Seligenporten

Fahnen mit dem Wappen Seligenportens Wir haben noch welche!



Bei uns können Sie Fahnen mit dem Gemeindewappen Seligenportens, das bis zur Gebietsreform 1970 offiziell war, kaufen. Eine Fahne kostet 20 €. Die Größe ist 90 x 150 cm. Bezogen werden kann sie über den Heimatverein (z. B. bei Johann Engelman).

Den Entwurf zum Seligenportner Wappen hatte das Bayerische Hauptstaatsarchiv München erarbeitet, wobei die frühere Geschichte Seligenportens berücksichtigt wurde. Unsere Historie ist untrennbar mit dem Zisterzienserinnen-Kloster verbunden. Deshalb wurden die Familienwappen der bedeutendsten Äbtissinnen der Abtei eingearbeitet. Das Wappen zeigt die Verbindung zu den Adelsgeschlechtern von Kuedorf und von Sazenhofen.

Spielverein Seligenporten

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 26.09.14, 19.30 Uhr, im Sportheim des SVS



Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Walter Eisl
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 1. Vorsitzender
 - 2. Vorsitzender
 - 3. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Gesamtjugendleiter
 - Hauptkassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Berichte der Abteilungen
 - Fußball,
 - Handball,
 - Fitness-Frauen,
 - Reiten,
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge können schriftlich beim 1. Vorsitzenden bis 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn eingereicht werden.

gez.
Walter Eisl
1. Vorsitzender

Ferienprogramm beim SV Seligenporten

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der SV Seligenporten wieder am Ferienprogramm der Gemeinde Pyrbaum.

Yvonne Brunsch, Katja Sonntag und Lisa Franz spielten am 07. August, zwischen 14.00 und 18.00 Uhr, mit 26 Kindern im Alter zwischen 5 und 11 Jahren, auf dem Beach-Platz des SVS Fußball, Handball und Volleyball.

Die Begeisterung der Kinder war offensichtlich so groß, dass sie sich auch nicht von einem kurzen „Regenduscher“ die Freude verderben ließen.

Zum Schluss gab für die Kids, von denen ein Großteil bereits im vergangenen Jahr beim SVS das Ferienprogramm absolvierten, noch etwas „Süßes“.



Das Sportangebot des SV Seligenporten ab September 2014 im Überblick:

Montag:

- 17.00 - 18.00 Uhr, Yoga,
- 19.00 - 20.00 Uhr, Yoga für Männer
- 20.00 - 21.00 Uhr, Indoor-Cycling

Dienstag:

- 18.00 - 19.00 Uhr, Fitness-Gymnastik
- 19.00 - 20.00 Uhr, Fitness-Gymnastik

NEU -ab 07.10.14- für Männer und Frauen

20.00 - 21.00 Uhr, Ski-Gymnastik

Mittwoch:

- 09.00 - 10.00 Uhr, Yoga,
- 18.00 - 19.00 Uhr, Wirbelsäulen-Gymnastik
- 19.00 - 20.00 Uhr, Zumba
- 20.00 - 21.00 Uhr, Step – Gym – Mix

Donnerstag:

- 16.00 - 17.00 Uhr, Tanzen und Turnen - 6 bis 8 Jahre -
- 19.00 - 20.00 Uhr, Beckenboden-Gymnastik
- 20.00 - 21.00 Uhr, Qi Gong

Freitag:

- 15.00 - 16.00 Uhr, Kinderturnen für - 3 bis 4 Jahre
- 16.00 - 17.00 Uhr, Kinderturnen für - 4 bis 5 Jahre
- 18.00 - 19.00 Uhr, Indoor-Cycling
- 19.00 - 20.00 Uhr, Indoor-Cycling

Für die genannten Kurse sind von allen Teilnehmern, egal ob Vereinsmitglied oder nicht, mit Kursbeginn sogen. 10er Karten zu erwerben.

Ansprechpartner für Kurs- u. Neuanmeldungen sowie zur Info zu den jeweiligen Angeboten: Lydia Meyer, Tel.: 09180/ 14 42

Geburtstage

Der SV Seligenporten gratuliert nachfolgend gen. Mitgliedern recht herzlich zum

80. Geburtstag

Helmut Tschöppe, 16.09.

75. Geburtstag

Kurt Schaller, 17.09.

65. Geburtstag

Christel Pelzel, 06.09.

55. Geburtstag

Helmut Stich, 12.10.

HSG Pyrbaum-Seligenporten

Ferienende in Bayern ist gleichbedeutend mit dem Beginn der Handballsaison, die in diesem Jahr bei der HSG mit einem Heimspiel der weiblichen A-Jugend, am 20.09.14, beginnt.

Neben der A-Jugend hat die HSG für den Spielbetrieb noch die weiblichen Jugendmannschaften C und B, sowie die Damen A und Damen II, gemeldet.

Mit einem wohl tränenden Auge blicken die Damen A auf die zurückliegende Saison zurück, in der sie den dritten Platz, wobei der Zweite, der im Nachhinein zum Aufstieg in die Bezirksoberliga berechtigt hätte, durchaus erreichbar gewesen wäre. Was nicht ist/war, kann ja noch werden.

Nachdem Trainerin Petra Meier ins zweite Glied zurückgetreten ist, hat nunmehr Alexander Wilks das Zepter bei den Damen A und B in der Hand. Alexander ist bei der HSG kein Unbekannter, war er doch vor einigen Jahren bei den Herren selbst aktiv und hat darüber hinaus auch schon die A-Jugend der HSG trainiert. Nur bei dessen beruflich bedingter Abwesenheit springt Petra Meier mit in die Presche und übernimmt dann die erforderlichen Trainingseinheiten.

Die Damen B trainieren ebenfalls mit den Damen A, werden aber, wie schon vor Jahren, von Michael Ramsauer betreut.

Zum Saisonauftakt treffen die Damen A am 27.09.14, um 19.00 Uhr, auf den souveränen Meister und Aufsteiger der Bezirksklasse Mitte, der zweiten Garnitur des HC Sulzbach. Die Damen B eröffnen die Saison mit einem Lokalderby bei der SG Rohr-Pavelsbach III, die jedoch außer Konkurrenz spielt.

Termine:

- 27.09.14, 19.00 h, HSG I - Sulzbach II
- 19.10.14, 15.00 h, Eltersdorf - HSG I
- 04.10.14, 17.00 h, Rohr/Pavelsb. III - HSG II
- 19.10.14, 16.00 h, Kehlheim II - HSG II

Nach einer durchaus positiven Saison 2013/2014, in der der alte und neue Trainer der weiblichen A-Jugend, Peter Bartsch, in der Bezirksoberliga vornehmlich mit Personal- und Verletzungsproblemen zu kämpfen hatte, spielen die A-Mädels in dieser Saison nur noch Bezirksliga. Mit ein Grund dafür dürfte der wohl große Aderlass bei den weiblichen A-Mädels sein, von denen ein Großteil in die Damen aufgerückt ist.

Die A-Mädels eröffnen die Saison am 20.09.14, um 17.00 Uhr, mit der

Heimpartie gegen Obertraubling.

Termine:

27.09.14, 14.30 h, Bad Kötzing - HSG
05.10.14, 17.00 h, HSG - Landau

Nachdem die weiblichen B-Mädels in der zweiten Runde der Qualifikation zur BOL gescheitert sind, dürfen sich die Mädels vom Trainertrio Stef-
fi Fruth, Sabrina Volkert und Matthias Wölfel nunmehr mit den Konkur-
renten in der Bezirksliga messen.

Termine:

27.09.14, 14.30 h, Altdorf - HSG
05.10.14, 15.00 h, HSG - Neumarkt
18.10.14, 14.30 h, Sulzbach - HSG

Auch für die weibliche C-Jugend war die Qualifikation zur Bezirksoberliga
eine Nummer zu groß, so dass die Mädels von Vanessa Göhring und
Manuela Döbel ebenfalls Bezirksliga spielen werden.

Termine:

21.09.14, 16.45 h, Feucht - HSG
28.09.14, 13.00 h, HSG - Rednitzhembach
03.10.14, 13.00 h, Diepersdorf - HSG
19.10.14, 13.00 h, HSG - Flügellrad

Die Verantwortlichen, die Spielerinnen und Trainer der HSG freuen sich
schon jetzt auf zahlreichen Zuspruch ihrer Fans und hoffen auf eine posi-
tive und vor allem verletzungsfreie Saison 2014/2015.

Tippen, Werfen, Fangen - Faszination Handball.

Unter diesem Motto nahm die HSG Pyrbaum-Seligenporten erstmalig am
Ferienprogramm der Gemeinde Pyrbaum teil. So trafen sich am 01. Sep-
tember vormittags 10 Kinder im Alter von 5 - 9 Jahren und am Nachmittag
5 Kinder bis 12 Jahren in der Mehrzweckhalle in Pyrbaum und konnten ihr
Können mit dem Ball unter Beweis stellen. Natürlich kamen die Lieblings-
spiele, wie Rübenziehen oder Mattenrutschen der Kleinen und Basketball
der Großen nicht zu kurz. Ein Koordinationshindernislauf, welchen die
Kinder mit Ball überwinden mussten rundeten den Nachmittag ab. Die
Eltern konnten nach 2,5 Stunden ihre Kinder mit hochroten Köpfen wieder
in Empfang nehmen. Wer Spass am Handball gefunden hat kann gerne
zu einem Schnuppertraining in die jeweiligen Mannschaften kommen:

Mini-Training (bis 8): Freitags, 15.00 Uhr Mehrzweckhalle, Ansprechpart-
ner: Alexandra Lippmann: 0171/ 7 59 63 98

C-Jugend (ab 9): Montags, 18.30 Uhr & Donnerstag 17.30 Uhr, Ansprech-
partner: Manuela Döbl, Tel: 0177/ 8 58 20 25

Verein für Deutsche Schäferhunde

Der Schäferhundeverein Pyrbaum e.V. bietet allen Hun-
defreunden Unterstützung in Fragen der Anschaffung,
Erziehung und Ausbildung von Hunden aller Rassen
an.



Zum Kennenlernen und für fachlichen Informationsaus-
tausch mit unseren erfahrenen Ausbildern laden wir Sie in unser gemüt-
liches Vereinsheim ein.

Die Übungszeiten und gleichzeitig die Öffnungszeiten des Vereinsheims
sind:

Mittwoch von 17.00 bis 20.00 Uhr und Samstag von 15.00 bis 19.00 Uhr

Ansprechpartner: Franz Meier, Johann-Holzhammerstr.15, 90602 Pyr-
baum, Telefon: 09180/ 21 39, E-Mail: franz.meier-py@t-online.de

Dorfmusik Seligenporten

Die Dorfmusik Seligenporten beim Volksfest- zug in Neumarkt.

Die Dorfmusik feiert in diesem Jahr ihr 35-jähriges Be-
stehen. Deshalb hatten wir die Idee, beim Volksfestzug
in Neumarkt teilzunehmen, um unsere Blaskapelle zu
präsentieren. Da eine Teilnahme als Fußgruppe wegen des erschöpften
Kontingents beim Festzug nicht möglich war, entschlossen wir uns als
sogenannter „Zugbeitrag“ auf einem Pferdekutschenwagen mitzufahren.

So mieteten wir vom Gestüt Luber aus Pollanten eine Kutsche samt zwei
Haflingerpferden und fuhren erstmals beim Volksfestzug mit.

Der Wagen wurde prächtig mit Tafeln „Dorfmusik Seligenporten 35 Jah-



re“ und Blumen geschmückt und wir spielten unsere zünftige Blasmusik
direkt von der Kutsche ins staunende Volksfestpublikum.

Dies war eine „Riesengaudi“ für uns Musikanten und, wie wir denken,
ein gelungener, etwas außergewöhnlicher, Beitrag zum Volksfestzug 2014.

Nach dem Festzug verköstigten wir die zwei Maß Volksfest-Freibier pro
Musikant in der großen Jura-Halle bei zünftiger Blasmusik und deftiger
Brotzeit.

Eine rundum feine Sache, die wir evtl. nächstes Jahr wiederholen werden.

35-Jahre Dorfmusik Seligenporten.

Am 15.08.14 Mariä Himmelfahrt begingen wir mit einem kleinen Festakt
unser 35-jähriges Bestehen. Auf dem Gelände der FW-Seligenporten fei-
erten wir Musikanten in einem kleinen Festzelt mit unseren Angehörigen,
BGM Guido Belzl, Hr. Gerhard Engel dem Vizepräsidenten des Nordba-
yerischen Musikbundes und Vereinsvorständen der Klosterer Vereine.
Um 15 Uhr gabs Kaffee und Kuchen bevor um 17 Uhr die offiziellen Gä-
ste zum Sektempfang eintrafen. Hr. Pfarrer Hans Henke verschob eigens
für unser Jubiläum die Messe zum Kirchen-Patrozinium auf Abend 18
Uhr, welche wir Dorfmusikanten musikalisch umrahmen durften. Auch Hr.
Monsignore Hans Meyer gab sich die Ehre und konzelebrierte die Messe.
Nach dem Kirchgang kam es im Festzelt zum Sturm auf das kalte Buffet,
wobei es sich alle herzlich schmecken ließen. Es folgte die Begrüßung
durch unseren 1. Vorstand sowie das Grußwort unseres Bürgermeisters
und natürlich die Ehrungen für jahrelange aktive Mitgliedschaften in der
Dorfmusik bzw. beim Nordbayerischen Musikbund.

Hierbei wurden folgende Musikanten geehrt: Für 10 Jahre Mitgliedschaft:
Katja Sonntag, Annika Scherer und Christine Zollbrecht. Für 11 Jahre:
Lisa Rackl und Daniela Stadler. Für Zwölf Jahre: Christoph Stadler. Für 13
Jahre: Caroline Meyer. Für 25 Jahre: Roland Krauser. Für 27 Jahre: Mar-
kus Lindner. Für 33 Jahre Jochen Sturm. Für 34 Jahre: Michael Maksim
und Hubert Zollbrecht.

Gründungsmitglieder = 35 Jahre Mitgliedschaft: Helmut Krauser, Leo
Lindner, Thomas Meyer, Helmut Sonntag sen. und Helmut Sonntag jun.

Eine besondere Ehrung durch den NbMb wurde unserem langjährigen Di-
rigenten und Gründer der Dorfmusik Seligenporten zuteil. Ludwig Sturm
erhielt aus den Händen von Gerhard Engel den silbernen Verbandsorden
des Nordbayerischen Musikbundes.



Hierbei kam es auch zu einer symbolträchtigen Szene. Ludwig Sturm
übergab seinen Dirigentenstab an seinen Nachfolger, unseren neuen/
aktuellen Dirigenten Roland Krauser. Auszeichnung und Verpflichtung
zugleich für unseren Roland, der die Kapelle hervorragend leitet.

Nach dem offiziellen Teil spielte die Stockholz-Musi aus Berggau zünftig
bis spät nach Mitternacht auf und wir stießen auf die vergangenen und die
folgenden 35 Jahre Dorfmusik kräftig an.

Auch wurden sich lustige und interessante Anekdoten aus den vergange-
nen Jahren erzählt, an die man sich gern erinnerte.

Alles in Allem war diese Jubiläumsfeier eine gelungene Veranstaltung,
die wir noch lange in guter Erinnerung behalten werden.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Musikanten/-innen für die Or-
ganisation und die Durchführung dieses Festes bedanken, ebenso gilt
unser Dank unseren Gästen, auch für die uns dargebrachten Geschenke,
welche wir für unser Vereinsleben, ob kulinarisch oder finanziell gut nüt-
zen werden.

Ein herzliches Vergelts Gott an unsere Freunde von der FW-Seligenpor-
ten sowie BGM Belzl und Geschäftsführer der Marktgemeinde Pyrbaum
Richard Forster für die Genehmigung auf dem Platz der FW dieses Fest
feiern zu dürfen.

- Sanitär
- Heizung / Kamin
- Spenglerei
- Solar-Technik
- Klima-Technik
- Komplett-Bäder



Hauptstrasse 47
90602 Seligenporten

Tel.: 09180 | 1462
Fax: 09180 | 2761

info@arzt-gerhard.de
www.arzt-gerhard.de



Schützengesellschaft Kloster Tannenreis Seligenporten 1902 e.V.

Die SKT Seligenporten 1902 e.V. lädt alle Mitglieder
und Freunde des Vereins ein zum

Königsschießen 2014

Schießzeiten:

Dienstag,	09.09.2014	19.30 Uhr - 22.00 Uhr
Freitag,	12.09.2014	19.30 Uhr - 22.00 Uhr
Sonntag,	14.09.2014	10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag,	16.09.2014	19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Einlage: Erwachsene: 8 € Jugend: 5 €

Mit der Einlage sind bezahlt:

- | | |
|---|---|
| 1 Essen | für Nichtschützen ist eine Essensmarke für 6 € beim Sportleiter erhältlich |
| 1 Blattl König LG oder Bogen | nur für Vereinsmitglieder, kein Nachkauf (Scheiben gest. von Gerhard Jaeger und Gerhard Feihl) |
| 1 Blattl Jungkönig LG oder Bogen | nur für Vereinsmitglieder, kein Nachkauf (Scheiben gest. von Willibald Rupp und Franz Schiebl) |
| 3 Glückskarten | 5 Sachpreise, Nachkauf 1€ |
| 10 Schuss Meisterserie | 3 Preise, Nachkauf 1€ |
| 1 Blattl Wolfgang Grad – Gedenkscheibe | Nachkauf 1€ (gest. von Conny Grad) |

Die Königsfeier findet am
Samstag, den 20. September 2014 statt.

Wir treffen uns um **18:45 Uhr** zum Sekttempfang am Dorfbrunnen im Klosterhof. Anschließend gehen wir, begleitet von der Dorfmusik Seligenporten, ins Schützenheim zur Königsproklamation.



QUALITÄT & KOMFORT
www.finncomfort.de



**Herbstkollektion
neu eingetroffen!**

Damenhalbschuh
Empoli schwarz

Nur bei Ihrem guten Fachhändler

Schuh Beringer Inh. M. Schlupf

Viehmarkt 5 · 92318 Neumarkt · Tel. 09181/905568
E-Mail: kontakt@finnschuh.de · www.finnschuh.de



Tag der offenen Tür 21. September 2014

ab 14 Uhr



- Fahrzeug- & Technikschau
- Fahrten mit der Drehleiter (FF Neumarkt)
- Zu Gast: Polizei und Bayerisches Rotes Kreuz
- Infos und Beratung zur Rauchmelderpflicht (ab 2017 auch für alle Altbauten!)
- Möglichkeit zum Üben mit Feuerlöschern mit dem Fire-Trainer
- Rettungskarten für Ihr Fahrzeug
- Musikalische Umrahmung mit der Blous(s)musi Bawaschbo
- Fotoausstellung
- Speisen und Getränke



Schützenverein St. Hubertus Rengersicht-Seligenporten e.V. Einladung zum Königsschießen 2014



Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
wir möchten Euch recht herzlich zu unserem Königsschießen 2014 einladen.

Schießtage:

Montag,	29. September 2014	von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Dienstag,	02. Oktober 2014	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch,	06. Oktober 2014	von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Schießprogramm, mit der Einlage bezahlt:

1 Schuss König	kein Nachkauf (Roi)
10 Schuss Einreinscheibe	Nachkauf unbeschr., 10 Schuss 2,00 €
10 Schuss Meister	Nachkauf unbeschr., 10 Schuss 2,00 €

Optional:

10 Schuss Pistolenscheibe	extra Einlage 2,00 €
Nachkauf unbeschr., 10 Schuss 2,00 €	

Nichtmitglieder des Schützenvereins St. Hubertus Rengersicht dürfen keinen Königsschuss abgeben!

Unsere Königsfeier findet am **Samstag, den 20. Oktober 2014 um 19.00 Uhr im Saalbau Renner-Brandl in Rengersicht** mit vorherigem Fackelzug und Einholung der Schützenkönige. Die musikalische Umrahmung wird gestaltet vom Musikverein der Marktgemeinde Pyrbaum und den



aus Reichertshofen.

Zu diesem Schießen wünschen wir „Gut Schuß“ und viel Erfolg.

(Änderungen vorbehalten)

Mit Schützengruß
Das Schützenmeisteramt

Die Kirwa kommt mit großen Schritten!

Recht herzlich laden wir alle Bürger der Marktgemeinde schon jetzt ein zur

KIRWA im KLOSTERHOF vom 18. - 20.10.14.

Wir haben wieder ein tolles Programm für die Kirwa zusammengestellt, welches in der nächsten Ausgabe ausgiebig präsentiert wird.

Termin also jetzt schon fest vormerken.

Die Dorfmusik Seligenporten freut sich schon unbandig auf Euren Besuch und drei tolle Tage im Klosterhof.

Helmut Sonntag
1. Vorstand Dorfmusik

Schützengesellschaft Kloster Tannenreis Seligenporten 1902 e.V.

Königsschießen 2014

Unser Königsschießen läuft bereits seit dem 9. September.

An diesen Tagen habt ihr noch die Möglichkeit den „Königsschuss“ abzugeben:

Sonntag, 14.09.2014 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag, 16.09.2014 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Zu unserer Königsfeier am **Samstag, den 20. September 2014** möchten wir Euch recht herzlich einladen, wir treffen uns hierzu, wie jedes Jahr, zum Sektempfang im Klosterhof ab 18.45 Uhr.

Jugendtraining Luftgewehr

Jeden Dienstag findet ab **18.30 Uhr** im Schützenheim unser Training für die Schüler bzw. Jugend statt. Ihr könnt jederzeit bei uns einmal vorbeischaun, ein bisschen „Schützenluft“ schnuppen und natürlich auch unsere Jugendgewehre ausprobieren.

Durch die Anschaffung eines Jugend-Lasergewehres (Trainingssimulator mit modernster Infrarot-Lichttechnik) können bereits Schüler von 8 - 12 Jahren bei uns trainieren.

Unsere Jugendtrainerin Melanie Rupp (Tel. 12 12) hilft Euch gerne dabei.

Bogenschießen

Zur Sommersaison lädt die Bogenabteilung jeden Sonntag von 18 - 21 Uhr zum allgemeinen, freien Training ein.

Das Jugendtraining findet dienstags, von 16 - 18 Uhr, für Erwachsene mittwochs von 18 - 21 Uhr statt.

Bogeninteressierte, ob Jagd-, Recurve- oder Compoundbogen können gerne einmal zum Schnupperschießen auf unsere Bogenschießanlage neben dem Schützenhaus kommen.

Unser Vereinsübungsleiter Peter Schwarz zeigt ihnen den Umgang mit Pfeil und Bogen.

Weitere Informationen erhaltet Ihr vor Ort oder unter Tel. 0173/ 5 65 21 37.

Wir trauern um

Andreas Mark

Mit Ihm verlieren wir einen
Schützenbruder und guten Freund.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Schützengesellschaft Kloster Tannenreis
Seligenporten**

TSV Pyrbaum e.V.

Nächste Ausschusssitzung des Hauptvereins: Mittwoch 17.09.2014 19.00 Uhr



Neues aus der Vereinsgaststätte am Felsenkeller

20.09.2014 ab 18.00 Uhr Steak-Abend

21.09.2014 Eröffnung der Karpfen-Saison, d. h. jetzt wieder jeden Samstag und Sonntag Karpfen – auch zum Mitnehmen !

26.09.2014 ab 19.00 Uhr Cocktail-Abend „Variationen rund um den Prosecco“

19.10.2014 ab 11.30 Uhr Brunch „Bayrische Gaumenfreuden“
14,80 € pro Person (Kinder bis 12 Jahre frei)

Informationen und Reservierungen unter Tel: 09180/ 17 44

Nach den Sommerferien geht es jetzt wieder los !

Mutter-Kind-Turnen: donnerstags um 17.00-18.00 Uhr

Kinderturnen: ab 23.09.2014 dienstags um 15.30 Uhr

Streetdance Kids I: ab 18.09.2014 donnerstags 15.30 - 17.00 Uhr

Streetdance Kids II: ab 19.09.2014 freitags 15.45 -17.15 Uhr

Tennisabteilung

Mit mehr als 50 begeisterten Kindern, die an drei Freitagnachmittagen auf der Tennisanlage unter Anleitung von Dieter Pillhofer und Edelbert Rackl ihr Spieltalent erproben konnten, war das Ferienprogramm wieder ein voller Erfolg. Wir fordern die Eltern auf zu überlegen, ob sie ihren Kindern durch den Eintritt in den Tennisverein (Beitrag 50 € jährlich) nicht dauerhaft das Tennisspielen ermöglichen wollen.



Bei Hannah Lauterkorn entschuldigt sich die Tennisabteilung ausdrücklich: in der Altersklasse Jugend U18 ist Hannah Lauterkorn nicht Zweite, sondern Erste und somit Vereinsmeisterin 2014 geworden. Herzlichen Glückwunsch! Wir werden diese Ehrung gebührend nachfeiern.



Am Samstag, den 20. September 2014 steigt die traditionelle Doppel-Mixed Vereinsmeisterschaft 2014. Erklärtes Ziel ist es, mindestens 12 Paare an den Start zu bekommen, die um den begehrten Wanderpokal spielen wollen. Spielmodus und Meldeliste hängen auf dem Vereinsgelände aus. Meldeschluss ist am 14. September 2014.

Wie alle zwei Jahre wieder, stehen am Freitag, den 10. Oktober 2014 ab 19.30 bei der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des TSV Pyrbaum Neuwahlen an. Alle stimmberechtigten Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird in Kürze den Mitgliedern bekannt gegeben.

Schützenverein „St. Hubertus“ Rengersricht e.V.

Königsschiessen

Wir möchten alle recht herzlich zum diesjährigen Königsschießen einladen:

Schießtage:

Montag, 29. 09. 2014 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Sonntag, 05. 10. 2014 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag, 06. 10. 2014 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Am **25.10.2014** holen wir dann traditionell unsere Schützenkönige ab 19 Uhr ein und feiern anschließend zünftig wie im letzten Jahr mit den Gaudinudln aus Reichertshofen.

Geburtstag

Am **01.08.2014** feierte unser Gründungsmitglied Simon Gmelch seinen



80. Geburtstag. Hierzu gratulierten ihm 1. Schützenmeister Josef Zilker und Gründungsmitglied Michael Hein recht herzlich.



Jugendtraining

Alle interessierten Jugendlichen sind immer **montags von 18.00-19.30 Uhr** recht herzlich zum **Jugendtraining** im Renner-Brandl-Saal eingeladen.

=> Wir laden auch alle Jugendlichen ab 6 Jahren ein <=

=> Testet Euer Schießtalent an unserem neuen Lasergewehr <=

Besucht uns auf unserer Homepage unter

www.schuetzenverein-rengersricht.com

(Wünsche und Anregungen werden gerne entgegengenommen!)

Musikverein der Marktgemeinde Pyrbaum e.V.

Kinofeeling PUR - „Antboy“ so stark wie eine Ameise!



Im Rahmen des Pyrbaumer Ferienprogrammes organisierten wir einen tollen und spannenden Kinonachmittag für die Kinder unserer Marktgemeinde im Cafe-Beck.

Mit Popcorn, Getränken und in fröhlicher Gesellschaft haben sich 37 Kinder den spannenden Film „Antboy“ angesehen.

Die Botschaft des Films: „Solange man gute Freunde an seiner Seite hat, braucht es keine Superkräfte, um zu sein, wie man wirklich ist“, begeisterten die Kinder sehr!



Herzlichen Dank an die Betreuerinnen: Renate Loh, Elke Kinner und Andrea Lehmeier.

Liederkrantz Pyrbaum e.V.

Die Brunnenserenade, die seit der Einweihung des Marktbrunnens im Jahre 2001 alljährlich stattfindet, hat wieder einen großen Zuspruch gefunden.

Vor der schönen Kulisse der evangelischen St. Georgs Kirche und dem Rathaus, konnten die Gäste einen herrlichen Sommerabend genießen.

Für beste Unterhaltung sorgte das Blasorchester Pyrbaum, mit Hits, Evergreens, Rock und Popsongs bis hin zur traditionellen Blasmusik wurde ein buntes Programm geboten.

Während das Blasorchester für die musikalische Unterhaltung sorgte, übernahmen Mitglieder des Liederkrantz Pyrbaum die Bewirtung.

Es war eine gelungene Veranstaltung, die Gäste wollten am Ende nicht nach Hause und das Blasorchester musste noch viele Zugaben spielen.



Jehovas Zeugen - Pyrbaum

Jehovas Zeugen - Pyrbaum laden zu ihren Zusammenkünften in Freystadt, An der Bahn 7 ein

Sonntag den 14. September 2014 9.30 Uhr

Vortragsthema: **Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova.** Anschließend Besprechung der Bibel anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Jehovas Volk lässt von Ungerechtigkeit ab

Sonntag, den 21. September 2014 9.30 Uhr

Vortragsthema: **Was für einen Namen machst du dir bei Gott?** Anschließend Besprechung der Bibel anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: „Ihr seid meine Zeugen“

Sonntag, den 28. September 2014 9.30 Uhr

Vortragsthema: **Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt.** Anschließend Besprechung der Bibel anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: „Ihr werdet Zeugen von mir sein“

Sonntag, den 05. Oktober 2014 6.30 Uhr

- Hinweis auf Radiosendung -

Bayerischer Rundfunk, Programm Bayern 2 – Positionen -

Hören Sie eine Sendung der Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Deutschland. Thema: 1914 – als der erste Weltkrieg begann

Sonntag den 05. Oktober 2014 9.30 Uhr

Vortragsthema: **Sei wählerisch in deinem Umgang.** Anschließend Besprechung der Bibel anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Die Rolle der Frau in Jehovas Vorsatz

Sonntag den 12. Oktober 2014 9.30 Uhr

Vortragsthema: **Wer eignet sich die Menschheit zu regieren?** Anschließend Besprechung der Bibel anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Gottes Wort gebrauchen: Es ist lebendig!

Jeden **Donnerstag** um **19.00 Uhr** finden ebenfalls Bibelbetrachtungen in Freystadt statt – jedermann ist dazu herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte unter der privaten Telefonnummer 09180/ 15 86 und unter www.jw.org

Kleinanzeigen

Ambulanter med. Fußpflegedienst. Podologin Marion Baum.
Anmeldung ab 18.00 Uhr. Tel. 09188/ 3 04 62

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI EHRENBARGER

Paulstraße 27 - Pavelsbach - Telefon 09180/ 10 24

Änderung von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung

Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 18.00 Uhr

Übernachtung mit Frühstück

Separat zugängliches Gästezimmer mit 3 Betten in Pyrbaum zu vermieten. Tel. 09180/ 7 05

siehe auch unter www.bedandbreakfast.de

Achtung Handwerker!

Vereinfacht Euer Bürohandwerk!

Kostengünstige, einfach zu bedienende Büro-Software

für Handwerker! Angebote, Rechnungen, Teilrechnung, Schlussrechnung, Aufmaß, Kalkulation und Lager sowie GAEB- und Datenorm-Schnittstellen ohne Aufpreis in der Grundversion vorhanden.

OP-Verwaltung, mobile Apps, Clearing, Nachkalkulation, Bestellwesen u.v.m. als Zusatz erhältlich.

Auch monatliche kleine Leasingraten ab 39 €!

Weitere Infos unter: www.edv-sps.de

SPS EDV Beratung Tel.: 09188/903267 ☺ Email: info@edv-sps.de



Sie brauchen einen neuen Boden?

Wir haben ihn! Leimloses Verlegen mit „Click-System“.

Wir bieten Laminat, Schiffs- und Korkböden, Linoleum, PVC und Teppich, Vinylboden und Nadelvlies zum Kauf an.

NEU: Kitty- und Peanots-Korkböden

Johann Schechinger, Tel 09188/ 28 63 – Mobil: 0177/ 2 42 71 16



Suppen-, Brühen- und Soßenverkaufsstelle
J. Smyczek, Fasanenweg 22 in Kemnath, Telefon 26 28

Verleihe Gerüst für Putz- und Malerarbeiten

Firma FELDBERGER, Cäciliastraße 21a, 92353 Pavelsbach

Telefon 09180/ 16 79, Mobil: 0171/ 5 26 28 90

Ihr Spezialist für Dachausbau, Praxisumbau, Umbau aller Art

Alles aus Meisterhand. Unser Team hilft Ihnen bei:

Elektroarbeiten, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Sanitär, Heizung, und Trockenausbau auch Schlüsselfertig.

Mobil 0151/ 14 64 93 94

Fa. Brückner Elektro + Trockenbau Meisterbetrieb + Partner

Baumfällung in Gärten – Wurzelstockfräsen alle Größen – Hecken-schnitt

Telefon 09188/ 27 71 oder 0171/ 1 28 77 99

Hole kostenlos Flohmarktware ab.

Tel. 09180/ 22 44

Aufgepasst Homepage!

Professionelle, kostengünstige Homepage mit tollem Design, die in Google & Co exzellent gefunden wird! Dazu erhalten Sie Anleitung wie Texte und Bilder Suchmaschinen-gerecht eingepflegt werden. Sie pflegen und ändern Ihre Inhalte direkt selbst! Sie haben keine Zeit?

Gerne pflegen auch wir Ihre Homepage.

Auch monatliche kleine Leasingraten ab 39 €!

Weitere Infos unter: www.edv-sps.de

SPS EDV Beratung Tel.: 09188/903267 ☺ Email: info@edv-sps.de



Junges Elektrounternehmen übernimmt zuverlässig folgende Arbeiten:

- Elektroinstallationen aller Art

(z. B. Neubau, Umbau, Kleinreparaturen außer Geräte)

- SAT-Anlagen (Montage und Reparatur auch von Fremdkauf)

- Netzwerkverkabelung mit Messprotokoll (Eigene Messgeräte im Haus)

- Elektroheizungen (Nachtspeicher, Marmorheizung, Fußbodenheizung aller Arten)

Mobil 0151/ 14 64 93 94

Fa. Brückner Elektro + Trockenbau Meisterbetrieb

Garten- und Forstgeräte, Verkauf und Verleih

Kundendienst – Ersatzteile – Bring- und Abholservice – Garten- und Forstzubehör – Rasensamen – Dünger – Schleif- und Schärfdienst.

Brennholz (offenfertig), Holzbriketts, Anfeuerholz

Rasenmäher Schmidt, Hauptstraße 20 (B8), 92353 Postbauer-Heng,

Telefon 09188/30 00 90 Fax 09188/30 00 91

www.rasenmaeherschmidt.de

Mobile staatl. gepr. Fußpflegerin, Terminvereinbarung ab 18.00 Uhr.

Tel.: 09188/ 5 99 58 00, Mobil: 0179/4 51 79 99

MUSIKUNTERRICHT für Gitarre + Keyboard + E-Bass! Qualifiziert + modern + stressfrei! Von 6–99 Jahre! Nur 11 € pro Einzelunterrichtsstunde. Tel. 09188/18 14. Keine Vertragsbindung – keine Ferienbezahlungen!

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfverein helfen wir u. a. Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. - Lohnsteuerhilfverein -

Beratungsstelle: Gleiwitzer Str. 12, 90602 Seligenporten

Tel. 09180/ 4 09 99 35, Leiterin: Gabriela Korbach

Internet: www.steuerverbund.de

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobs, Gras Cobs, Mais gebrochen, K.-Mais Getreide gequetscht und gereinigt, Zuckerschnitzel, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne, Legemehl, Hanfstroh, Hobelspäne, Pferde-, Hunde- und Katzenfutter

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Schwarzhäfer, Bierhefeflocken, Leinpellets, Johannisbrot, Biotin, Maisflocken, Vitaminkonzentrat.

Außerdem neu: Holzpellets und Briketts aus deutscher Herstellung
Lieferung frei Haus.

Telefon 09188/ 26 54 oder 0170/ 3 24 58 75

Alleinstehende ältere Frau sucht 2 Zi.-Wohnung, ca. 60 qm, EG oder OG mit Balkon in Pyrbaum. Tel.: 01577/3 41 02 02

Götz – Träume aus Stoff und Leder – Schneiderei & Sattlerei

Tel.: 09180-909595, Raingasse 1, 90602 Pyrbaum/OT Rengersricht

Hilfe benötigt bei Installation und Einrichtung

Ihres Notebooks/PCs sowie Ihrer Programme?

Probleme mit Ihrem PC oder Notebook?

Einzeltraining, Kleingruppenseminare, für Windows 7 / 8,

Textverarbeitung (Word), Kalkulation (Excel),

Datenbanken (Access), Präsentationen erstellen (Powerpoint),

Datenschutz und Datensicherheit,

Surfen und Suchen im Internet, Online-Banking,

E-Mail, Ebay, digitale Bilder bearbeiten.

Termine nach Vereinbarung - auch abends.

Weitere Infos unter: www.edv-sps.de

SPS EDV Beratung Tel.: 09188/903267 ☺ Email: info@edv-sps.de



Studentin gibt Nachhilfe in Mathe, Physik und Englisch für alle Schularten. Komme auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Tel.: 0177/ 2 45 57 84

Haus- und Garagenflohmarkt vom 19. - 21. September 2014

Ringstraße 12, Pyrbaum Tel. 09180/ 13 66

Garagenflohmarkt am 20. September 2014 von 8 - 18 Uhr

auch Ringstraße 14 + 16, Pyrbaum

Freitag: 12 - 18 Uhr, Samstag: 8 - 18 Uhr, Sonntag 8 bis 15 Uhr

Haushaltsauflösung - zum Verkauf stehen: Möbel, Schränke, Klamotten, Bücher, Elektro, Geschirr u.v.m

Hausbesichtigung für Kaufinteressenten möglich!! Ab 22.9.2014 auch nach telefonischer Vereinbarung!

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Nachbarn,
Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Vielen Dank auch an Herrn Bürgermeister Belz, der
FF Rengersricht, dem Schützenverein Rengersricht-
Seligenporten, dem Landrat Herrn Gailler und Herrn Pfarrer
Henke für die herzlichen Glückwünsche.

Simon Gmelch

Dennenlohe, im August 2014

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka

DANKE

für die innige Anteilnahme und besondere Unterstützung, die ich
erhielt, um von meiner Mutter

Helga Wieduwilt

Abschied nehmen zu können.

Sie wurde am 27. August 2014 in aller Stille beigesetzt.

Christine Wieduwilt

Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pyrbaum

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der

Marktgemeinde Pyrbaum:

1. Bürgermeister Guido Belz

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag

Kirchenweg 22, 90602 Pyrbaum-Rengersricht

Tel.: 09180/8 54

Fax: 0911/31 17 81

e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Monatlich kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

2600 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Die Redaktion geht davon aus, dass die in den eingesandten Artikeln mit Namen genannten Personen oder auf eingesandten Fotos abgebildeten Personen mit einer Veröffentlichung in der gedruckten Version des Mitteilungsblattes sowie auch in der Version für das Internet einverstanden sind. Eine Teilung ist nicht möglich. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

Das Mitteilungsblatt steht jetzt auch im Internet unter
www.pyrbaum.de
zur Verfügung.

Aus der Geschichte unserer Gemeinde

Die neue Bahn bei uns, die ICE-Strecke Nürnberg - München

Nach der Stilllegung der Nebenbahnlinie Burgthann - Allersberg im Jahre **1973** war es über mehrere Jahrzehnte aus mit der Eisenbahn in unserer Gemeinde. Da aber Mitte der 70er Jahre die Belastung der Bahnlinie Nürnberg - München auf der Strecke über Roth und Augsburg an ihre Grenzen kam, begann man sich zu überlegen, eine Neubaustrecke zu errichten. Diese Überlegung bekam dann neue Nahrung als die Schnellbahnstrecke Hannover - Würzburg im Jahre **1984** eröffnet wurde, man wollte ja die Schnellbahnstrecke weiter nach Süden ausbauen.

Es entstand eine langwierige Diskussion, ob man die neue Strecke über Augsburg oder auf dem direkten Weg über Ingolstadt von Nürnberg nach München führen soll. Die alte Strecke über Augsburg betrug 199 km. Die neue Strecke über Ingolstadt ist 168 km.

Es wurden im Jahre **1987** acht Trassen für die neue Bahn Nbg. - München in betracht gezogen.

- 1.) Neubau bis Ingolstadt 75 km für 250km/h, Ausbau Ingolstadt - München/Obermenzing 59 km für 200 km/h, insgesamt 171 km, Fahrzeitgewinn 31 Minuten, Investitionsbedarf 2,4 Mrd. DM;
- 2.) Von Nbg./Fischbau Neubau Richtung Nürnberg/Kornburg, dann bei Büchenbach in bestehende Strecke nach Augsburg. Neubau von Augsburg nach Mering. Strecke 207 km, 140 km für 200 km/h Ausbau, insgesamt 207 km, Fahrzeitgewinn 8 Minuten, Kosten 1,7 Mrd. DM;
- 3.) Planung wie bei 2 nur Neubau zwischen Roth und Donauwörth, Länge 203 km, davon 65 km für 250 km/h und 94 für 200 km/h.
- 4.) Beginn wie bei Nr. 2, dann aber Neubau von Pleinfeld über Obereichstätt nach Ingolstadt. 191 km für 200 km/h;
- 5.) Ähnlich wie Nr. 5, aber weitgehende Beibehaltung der bisherigen Nebenbahntrasse Eichstätt - Ingolstadt, Strecke 205 km, 104 km für 200km/h;
- 6.) Nürnberg bis Postbauer-Heng Altstrecke, dann Neubau im Sulztal bis Altmühlal bis Kinding; dann weiter wie Variante 1;
- 7.) Nürnberg bis Neumarkt Altstrecke, dann Neubau auf der Strecke der alten Sulztalbahn Mühlhausen - Berching, dann von Beilngries nach Kinding, dann weiter wie bei 1.
- 8.) Streckenführung wie bei 7 nur der Neubaustrecke sollte erst bei Sengental in Richtung Beilngries abzweigen.

Im Jahre **1983** wurde auch eine Weiterführung der Schnellbahnstrecke von Würzburg über Ansbach nach Treuchtlingen geprüft. Diese wurde aber verworfen, weil man den Großraum Nürnberg nicht aussparen konnte.

Gebaut wurde dann die oben genannte **Variante 1** über Ingolstadt, gegen den Widerstand des Regierungsbezirkes Schwaben und von Augsburg. Beschluss der Bay. Staatsregierung **19.07.1988**. Der Bau wurde natürlich durch die deutsche Wiedervereinigung im Jahre 1990 beschleunigt. Dabei war natürlich des Ziel eine schnelle Verbindung von München nach Berlin zu schaffen.

Am **19. Mai 1992** war das Raumordnungsverfahren abgeschlossen und es begann das Planfeststellungsverfahren. Wobei zu dieser Zeit die Neubaustrecke Nbg. - Ingolstadt noch einen Schotteroberbau erhalten sollte.

Am **08. Juli 1998** war durch die letztinstanzliche Entscheidung des Verfassungsgerichtes der Weg frei für den Baubeginn.

Bei der ersten konkreten Planung stieg man vom Schotterbett auf eine feste Fahrbahn um. Damit stieg die Höchstgeschwindigkeit von 250 auf 300 km/h.

Es wurden 746 Grundstückskäufe getätigt und die bebaute Fläche der Neubaustrecke beträgt 446 ha, also 4, 46 qkm.

Die Neubaustrecke wurde in 7 Baulose vergeben. Das Baulos Nord wurde am **01. Okt. 1998** vergeben – u.a. in unserer Gemeinde. Es ging an die Bietergemeinschaft Bilfinger u. Berger (München) und Bögl (Neumarkt). Für die Fertigstellung waren 53 Monate Bauzeit geplant - Feb. 2003.



Bautafel an der Neubaustrecke



Bild von der Brücke der Straße Pruppach Harrlach, im Hintergrund die Aufschüttung nördlich des Bahnhofes Allersberg/Altenfelden - im Jahre 2001

Die vollständige Inbetriebnahme erfolgte **10. Dez. 2006**. Die Projektkosten betrugen 3,6 Mrd. €. Die Neubaustrecke verläuft 27 km im Tunnel, wobei der Irlahüll-Tunnel mit 7,3 km der längste ist. An der Neubaustrecke entstanden 2 Regionalbahnhöfe Allersberg und Kinding



Bild aus dem Jahre 2000 – Die aufgelassene Brücke der Forststr. Birkenlach - Harrlach. Für die Verlängerung über die Bahn waren bereits Fundament gegossen und ein Kran stand schon bereit.



Bild aus 2001 – Die Brücke für Staatsstr. Allersberg – Sperberlohe über die BAB im Bau.

Die Schienen sind durchgehend aus 120 m langen Stücken verschweißt. Die Fahrzeit von **Nbg. nach Ingolstadt** verkürzte sich von **66 Minuten auf rd. 30 Minuten**; von **Nürnberg nach München** von **100 auf 62 Minuten**.



Für die Fahrbahn wurde nach dem Einebnen der Strecke ein entwässerter Untergrund geschaffen; dann ein Betonuntergrund von ca. 50 cm Stärke; auf den Beton wurden maßgenaue Fertigbetonteile von ca. 6 m Länge aufgelegt – siehe Bild links. Der Raum zwischen den Fertigteilen und darunter wurde mit flexiblen Material ausgegossen.

In den Betonteilen waren bereits die Grampen für die Befestigung der Schienen eingegossen. Ein Güterzug brachte dann die Schienen, die von einem Schlepper von den Waggons auf die Betonfertigteile gezogen wurden. Die Schienen wurden mit Motorschrauber sofort befestigt und der Zug fuhr sofort auf dieser Gleislänge bis zur nächsten Entladung. Siehe Bild rechts.



Im Gemeindebereich gibt es also ab dem Dez. 2006 wieder eine Bahnlinie. Sie verläuft ca. 3 km durch das Gemeindegebiet des Marktes Pyrbaum. Von der Gemeindegrenze ca. 1 km entfernt ist der Bahnhof Allersberg/Rothsee entstanden. Dort halten zwar nicht die schnellen ICE-Züge, sondern nur die Regionalzüge nach Nürnberg und auch der München-Nürnberg-Express.

Der München-Nürnberg-Express verkehrt ca. alle 2 Stunden und er befördert täglich ca. 5.000 Personen. Eine Erweiterung des Angebotes wäre aufgrund der Nachfrage erforderlich. Die Züge können aber aufgrund der Bahnhofslängen nicht verlängert werden und aufgrund der Zeitfenster zwischen den schnellen ICE-Zügen können keine weiteren Züge dazwischen geschoben werden.

ICE-Züge fahren jeweils stündlich 3 in jeder Richtung, zwischen Nbg. und München. Etwa 6 Mill. Fahrgäste werden jährlich auf dieser Strecke befördert.

Auf der Neubaustrecke in Höhe des Autohofes Hilpoltstein wurde am 02. Sept. 2006 ein Geschwindigkeitsweltrekord für konventionelle Lokomotiven aufgestellt. Mit einer Siemens EurpSprinter 64 U4 fuhr man **357km/h**.

Horst Schrödel

AKTUELLES AUS DEM AKTIONSBÜNDNIS OBERPFALZ-MITTELFRANKEN (AOM)



September 2014

10 starke
Kommunen

Allersberg
Berching
Bergau
Burghann
Deining
Freystadt
Mühlhausen
Postbauer-Heng
Pyrbaum
Sengenthal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Eh man sich versieht, sind die Ferien und der Urlaub schon fast wieder vergangen und wir freuen uns auf einen goldenen Herbst. Einen schönen Beitrag dazu bieten sicherlich die letzten beiden Veranstaltungen im Rahmen des 5. Radl- und Wanderkalenders im AOM-Gebiet. Mit der Wandertour am Sonntag, 21. September führt die Strecke vom Rathaus Mühlhausen über den Schlüpfberg auf den Sulzbürg mit seinen Sehenswürdigkeiten Judenfriedhof, Schlosskirche und Wolfsteiner Gruft. Den Abschluss des diesjährigen Rad- und Wanderkalenders bildet die Radrundfahrt durch die Gemeinden Sengenthal und Deining am 03. Oktober. In bewährter Art und Weise führen die Guides Wolfgang Wutz und Helmut Christa die hoffentlich große Radlerschar vom Ausgangspunkt in Sengenthal durch die einzelnen Ortsteile in Richtung Deining, wo zum Abschluss nochmal ein kleiner Anstieg nach Winnberg die Wadeln fordern wird. Info-Faltblätter zu diesen Touren finden Sie in den Auslagen Ihrer Gemeinde.

Ich hoffe, ich konnte ein klein wenig Appetit zum Abschluss der diesjährigen Veranstaltungsreihe machen und wünsche Ihnen einen guten Schul- und Arbeitsbeginn nach den Ferien

Ihr Werner Brandenburger

1. Bürgermeister Gemeinde Sengenthal, Sprecher des AOM

Berching

Sonntag, 14.09. v. 14.00 – 17.00 Uhr: Tag des Offenen Denkmals. Vier historische Gebäude können an diesen Tag besichtigt werden. Bitte die einzelnen Öffnungszeiten zu beachten! Treffpunkt: Berching, Mittleres Tor, Pulverturm, Soifererhaus, Zechhäusl.

Sonntag, 14.09. v. 14.00 – 18.00 Uhr: Altmühljura wandert in Berching. Treffpunkt: Berching, Parkplatz an den Teichen bei Holstein (nördlicher Ortsausgang). www.berching.de

Bergau

Am 20./21. September wird im Wolfsricht das Patrozinium zu Ehren von Bruder Klaus gefeiert. Höhepunkte sind am Samstagabend der Jugendgottesdienst, musikalisch umrahmt durch den Bergauer Rhythmuschor mit anschl. Jugendfestival und der Musikband „Oi's Zufall“ sowie am Sonntag der feierliche Festgottesdienst mit der Dorfmusik Seligenporten. Für gemütliches Beisammensein bei zünftiger Unterhaltung mit Essen und Trinken ist in der Dorfhalle in Wolfsricht bestens gesorgt. Am Nachmittag kann man bei musikalischen Darbietungen durch die Blaskapelle Bergau Kaffee und Kuchen vom riesengroßen Kuchenbuffet genießen. Die Dorfgemeinschaft Wolfsricht lädt herzlich ein und freut sich auf viele Gäste. www.bergau.de

Deining

Besonders freuen wir uns auf die bevorstehenden Veranstaltungshighlights in Deining. Am 20.09. findet in Mittersthal wiederum das Weinfest und am 21.09. das Musikantentreffen statt. Der Naturmarkt findet am Sonntag, dem 05.10.2014 auf dem Rathausplatz in Deining statt. Bereits zum 9. Male haben sich die Deininger Obst- und Gartenbauvereine, der Fischereiverein und der Imkerverein zum Ziel gesetzt, Schmankerl verschiedenster Art vorzustellen und an die Besucher zu veräußern. Die Produkte sind naturbelassen oder mit natürlichen Mitteln ver-

stärkt. Zum Verkauf kommen Gemüse, Obst in jeglicher Form wie Marmeladen, Säfte, Eingemachtes oder Spirituosen. Fisch aus der „Weißen Laber“ darf ebenso wenig fehlen wie heimische Imkerprodukte. Backwaren runden das Sortiment ab.

Mit diesem Naturmarkt wollen die Deininger zeigen, wie nach dem Motto „aus der Region – für die Region“ auch im nichtgewerblichen Bereich auf das Angebot der heimischen Natur zurückgegriffen werden kann. Die offizielle Eröffnung des Marktes findet um 14.00 Uhr statt. Verbringen auch Sie ein paar gemütliche und angenehme Stunden in Deining. www.deining.de

Freystadt

Das Herbstprogramm im Spitalstadl Freystadt startet am 20.09.2014, 20 Uhr mit „Les trois sans façon“ - französische Chansons. Mit Charme und Humor interpretiert der Sänger Christophe Jardin sowohl klassische französische Chansons wie auch eigene Kompositionen, begleitet von seinen Musikerkollegen Jan Plogsties und Reinfried Bartholomäus. Am Samstag, 04.10. gibt es Gipsy Swing mit dem Ausnahmegitarri Joscho StephanTrio. Unser beliebter Michaeli-Markt mit verkaufsoffenem Sonntag findet am 28.09. statt. Während des Tages können Sie im oberen Torturm eine Kunstausstellung besuchen – Eintritt frei. www.freystadt.de

Postbauer-Heng

Kulturprogramm im Deutschordensschloss:

Samstag, 11.10.2014 – 20.00 Uhr: Katja Ebstein – Na und wir leben noch; Katja Ebstein pur - authentisch. Einfach Ebstein.

Samstag, 18.10.2014 – Montag 20.10.2014: Besuchen Sie uns auf der Kirchweih in Pavelsbach. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! www.postbauer-heng.de

Mühlhausen

Kirchweihtermine im September:

05.-08.09. Landlkirchweih Hofen,

14.09. Kirchweih Kerkhofen

Die Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen veranstaltet am 14.09. ein Grillfest. Der SV-DJK Sulzbürg lädt am 20.09. zur Herbstwanderfahrt ein. Am 21.09. findet eine Wanderung zum Landl-museum in Sulzbürg statt. www.muehlhausen-sulz.de

Sengenthal

Am 03. Oktober wird in Reichertshofen das neue Schützenhaus der Jägerwieselschützen feierlich eingeweiht. Natürlich darf bei einem derartig herausragenden Ereignis der sportliche Anreiz nicht fehlen und deshalb wird diese Einweihung mit einem Preisschießen verbunden (Vorgabeschuss durch 1. BGM Brandenburger). Im Einzelwettbewerb wird eine Einweihungsscheibe, verbunden mit Sachpreisen ausgeschossen. Beim Mannschaftsschießen (5 Teammitglieder) gewinnt jede Mannschaft einen Pokal. Die Teilnahme ist ab 12 Jahren möglich. Die Schießtermine (zw. 01. – 09. September) der Modus und die Anmeldung wird unter Tel.: 09181/2460 (Johann Fink), 09181/4638317 (Lisa Scholz), unter E-Mail: fink.buchberg@t-online.de oder lisascholz@web.de erbeten. Auf zahlreichen Besuch am 03. Oktober freuen sich die Jägerwieselschützen Reichertshofen. www.sengenthal.de



Markt
Allersberg



Stadt
Berching



Gemeinde
Bergau



Gemeinde
Burghann



Gemeinde
Deining



Stadt
Freystadt



Gemeinde
Mühlhausen



Markt
Postbauer-Heng



Markt
Pyrbaum



Gemeinde
Sengenthal

Monatsangebote September 2014

(gültig vom 01.09. bis 30.09.2014)

weitere Angebote in der Apotheke



Omepr Hexal
14 Hartkapseln

statt ~~11,97 €*~~

jetzt nur 7,95 € - Sie sparen 34 %



Thomapyrin classic
20 Tabletten

statt ~~5,69 €*~~

**jetzt nur 3,95 €
Sie sparen 31 %!**



Lamisil Spray
15 ml

statt ~~10,97 €*~~

**jetzt nur 6,95 € -
Sie sparen 37 %**



Prostagutt forte
160/120 mg

120 Kapseln

statt ~~45,99 €~~

**jetzt nur 34,95 € -
Sie sparen 24 %**

Wolfsteiner Apotheke
Dr. Stephan Schürger
Schlosshof 3
90602 Pyrbaum

www.wolfsteiner-apotheke-pyrbaum.de

Tel: 09180 - 21 88

Fax: 09180 - 93 93 13

Mo - Fr: 8.30 - 18.30 Uhr,

Sa: 8.30 - 12.30 Uhr



* gegenüber unserem bisherigen Preis. Der Angebotspreis ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Abbildungen ähnlich. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
Fax (0 91 89) 44 17 - 17

N-ERGIE
Spürbar näher.

Liebe Bürger, bei der Energiewende haben wir den Dreh raus.

Schließlich bewegt sich schon einiges – zum Beispiel bei uns in der Region:

weil wir schon seit Jahren in umweltschonende Energieversorgung investieren und höhere Energieeffizienz sowie einen Ausbau der Elektromobilität mit Prämien fördern. So schaffen wir zusammen die Energiewende – um 180°.

www.n-ergie.de

